



land jugend

P.b.b. • 02Z033147 M
Landjugend Oberösterreich
Auf der Gugl 3, 4021 Linz

01|15

oberösterreich

ZUSAMMEN/**LAND**
HALTEN/**GESTALTEN**







06 Landesvorstand neu
Seiten 6-7



08 Zusammenhalten –
Land gestalten Seiten 8-9



31 Maibaumlandkarte
Seite 31



32 Internationales
Seite 32

4	ALLGEMEINBILDUNG
5	SPORT & GESELLSCHAFT
6-7	ORGANISATION & SERVICE
8-9	SPORT & GESELLSCHAFT
10	LANDWIRTSCHAFT & UMWELT
11	ORGANISATION & SERVICE
12-13	LANDWIRTSCHAFT & UMWELT
14-15	SPORT & GESELLSCHAFT
16	4YOU
17-23	BUNDESINFOS
24-25	LANDWIRTSCHAFT & UMWELT
26-27	SPORT & GESELLSCHAFT
28	KULTUR & BRAUCHTUM
29-30	ORGANISATION & SERVICE
31	ALLGEMEINBILDUNG
32-33	ORGANISATION & SERVICE
34-39	AUS DEN BEZIRKEN + TERMINE
40	RAIKA

Impressum:

Mitteilungsblatt der Landjugend Oberösterreich

Offenlegung: Offenlegung der Besitzverhältnisse gemäß § 25 des Mediengesetzes

Grundlegende Richtung: Information der Jugendlichen im ländlichen Raum

Herausgeber: Landjugend Österreich, Schaufelgasse 6, 1014 Wien

Medieninhaber, Eigentümer, Verleger: Landjugend Oberösterreich, Auf der Gugl 3, 4021 Linz,

Tel.: (050) 6902 - 1261, Fax: DW 91261, E-Mail: ref-landj@lk-ooe.at, www.oelandjugend.at, ZVR-Zahl: 865760424

Redaktionsteam: Stefan Lorenz (lost), Anita Stieger (stan), Melanie Gsöllhofer (gsme), Sandra Grüner,

E-Mail: ref-landj@lk-ooe.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 22. Mai 2015

Koordination, Gestaltung und Gesamtproduktion:

madergrafisch, Nadelbach 23, 3100 St. Pölten; www.madergrafisch.at

Titelfoto: Landjugend Oberösterreich

Die Landjugend-Zeitung wird mit Pflanzenfarben gedruckt. Das Papier, auf dem diese Zeitschrift gedruckt ist, stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

Erscheint alle drei Monate. Vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft als Lehrbehelf für land- und forstwirtschaftliche Schulen empfohlen.

Aus stilistischen Gründen wird in den Artikeln meist die männliche Form verwendet, die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.



Liebe Landjugendliche und Freunde der Landjugend!

Für alle, die mich noch nicht kennen, ich heiße David Greifeneder und komme aus der Gemeinde Schalchen, Bezirk Braunau. Ich bin 2008 zur Landjugend gekommen, war von Anfang an im Vorstand tätig und übernahm nach einem Jahr die Leitung unserer Ortsgruppe. Seit 2010 darf ich auch im Bezirksvorstand meine Fähigkeiten einsetzen, um unseren Mitgliedern die beste Betreuung zu ermöglichen. Seit heuer unterstütze ich auch tatkräftig den Landesvorstand.

Für mich ist die Landjugend nicht einfach ein Zeitvertreib, weil ich sonst nichts in meiner Freizeit anzufangen wüsste. Für mich ist die Landjugend etwas Einzigartiges. Man kann als Jugendlicher die Zukunft junger Menschen nachhaltig fördern und verbessern.

Mit dem aktuellen Jahresthema „Zusammenhalten – Land gestalten“ kann jeder seine Zusammenarbeit mit anderen Vereinen oder Organisationen auffrischen und verbessern.

Durch das breit gefächerte Thema, soll für jeden ein passender Anhaltspunkt dabei sein, um etwas in seinem Lebensraum zu verbessern und um das aktive Landjugendleben zu erleichtern.

Man erinnert sich immer gern an Dinge zurück die man erschaffen oder verbessert hat. Die Eindrücke an alltäglichen oder einfachen Dingen verblassen ja allerdings oft nach kurzer Zeit. Wenn wir wieder einmal vor einer großen Herausforderung stehen, so müssen wir dieser unser ganzes Herz schenken, denn am Ende werden wir nur an den großen Dingen gemessen. Die Kleinigkeiten die der Landjugendalltag so mitbringt, gehören auch genauso gewissenhaft erledigt, doch der Blick auf das Wesentliche darf nie verloren gehen.

Zum Schluss wünsche ich euch noch ein Jahr voller Spaß und Geselligkeit bei der Arbeit im Verein.

Ich freue mich, den Einen oder Anderen bei diversen Veranstaltungen kennen lernen zu dürfen.

Mit den besten Grüßen,
Euer GREIFI

www.oelandjugend.at



Der Jahresauftakt für Funktionäre Landjugend-Kongress

Der 19. Kongress der Landjugend Oberösterreich fand von 2. bis 4. Jänner 2015 in der Berufsschule Ried im Innkreis statt. Mit dabei waren mehr als 300 Funktionäre aus ganz Oberösterreich, mit dem gemeinsamen Ziel sich fortzubilden und Kontakte im ganzen Land zu knüpfen.

Wenn Funktionäre sich austauschen ...

Da unsere Funktionäre die Landjugend nach außen repräsentieren, ist es wichtig, dass diese wissen, wie ihnen das am besten gelingt. Daher nutzen sie unter anderem den jährlichen Kongress der Landjugend um sich weiterzubilden und -entwickeln. Doch nicht nur die Bildung der Einzelnen steht beim Kongress im Vordergrund, sondern auch die Vernetzung der vielen Regionen und Funktionäre Oberösterreichs. Denn nur mit einem guten Netzwerk kann die Landjugend landesweit gut funktionieren.

Zusammenhalten – zusammen lachen

Am Freitagabend ließen die Teilnehmer nach der Eröffnungsfeier und dem Sketch des Landesvorstandes zum Schwerpunktthema 2015/16 ihre eigenen Ideen und Anregungen zu „Zusammenhalten – Land gestalten“ einfließen. Danach trafen sich alle im Speisesaal um die erarbeiteten Ideen zu präsentieren und gemeinsam noch ein paar lustige Stunden zu verbringen. Um das Kennenlernen etwas zu beschleunigen und eventuelle Hemmschwellen abzubauen traten die landesvorstandseigenen Animatoren in Aktion. Die Anwesenden wurden gesammelt von der Partytänze-Welle mitgerissen und vergossen wohl manche Träne der Erheiterung bei dem Anblick der sich ihnen bot.



Der Samstag der Workshops und der Landesversammlung

Am nächsten Tag fanden sich die Teilnehmer bereits morgens zu den 17 einzelnen Workshopgruppen zusammen. Zur Auswahl standen Themen wie „Gruppendynamik“, „Mitglieder gewinnen und halten“, „Der Weg zum einmaligen Projekt“, „Gute Entscheidungen gemeinsam treffen“ oder auch „Flotte Partysnacks“.

Nach vielen Stunden der Weiterbildung trafen auch die Workshopteilnehmer in der Messehalle Ried ein, um gemeinsam mit den anderen Gästen die Landesversammlung mitzuverfolgen.

[stan]

Landesversammlung 2015

Die Landesversammlung gibt nicht nur einen Rückblick auf das vergangene Jahr, sondern ist gleichzeitig der Startschuss für das neue Landjugendjahr mit einem neuen Team an der Spitze der Landesorganisation.

Am 5. Jänner versammelten sich zahlreiche Ehrengäste wie LABg Max Hiegelsberger, LABg. Doris Hummer oder Landwirtschaftskammerpräsident ÖR Franz Reisecker um die Landesversammlung der Landjugend Oberösterreich in der Messehalle Ried mitzuzugestalten.

„Wer nur zurückschaut, kann nicht sehen, was auf ihn zukommt“ (Konfuzius)

Es konnte auf ein erfolgreiches Jahr mit vielen Programmpunkten und zahlreichen Aktionen und Projekten zum Jahresthema „Landjugend i(s)st – Mit Leib und Seele!“ zurückgeblendet werden. Gleichzeitig wurde dabei aber auch schon ein Blick auf das diesmal zweijährige Schwerpunktthema „Zusammenhalten – Land gestalten“ geworfen.

Man verabschiedete sich allerdings nicht nur von einem Jahresthema, das vieles in Bewegung gesetzt hat, auch einige Landesfunktionäre legten ihr Amt zurück und wagten den Schritt in die mehr als verdiente „Landjugendpension“. Thomas Reisinger, Daniela Kerbl, Johannes Lettenmair und Christa Hirsch wurden eindrucksvoll mit Standing Ovationen verabschiedet.

Erfolgreich in der Landjugend

Vor den Vorhang geholt wurden bei der Landesversammlung auch die oberösterreichischen Wettbewerbsteilnehmer, die auf Bundesebene große Erfolge für unser Bundesland verbuchen konnten. Ihnen wurde bei dieser Gelegenheit für ihr Engagement und ihren Einsatz gedankt.

Wie zuvor bereits erwähnt war das Jahr 2014 nicht nur ein Jahr der großen Siege für Oberösterreich, sondern auch ein Jahr der vielen Projekte, die ebenfalls auf Bundesebene viel Anerkennung für unser Land einbrachten. Einige davon wagten es beim landesweiten Projektwettbewerb „Zündende Ideen“ an den Start zu gehen. Die 15 besten der eingereichten Projekte wurden im Rahmen der Landesversammlung vorgestellt und prämiert. Den Landjugendkreisel und somit den Titel des „besten Projektes Oberösterreichs“ gewann die Landjugend Kremsmünster mit „Wenn Kinder lachen lächelt der Himmel“.

Die „Lange Nacht der Landjugend“

Unter diesem Titel wurde im Anschluss an die Landesversammlung der Ball der Landjugend Oberösterreich durch den Auftanz des Bezirkes Ried, welcher sich auch um die Gestaltung und Organisation des Balles gekümmert hatte, eröffnet.

Viele aktive aber auch ehemalige Landjugendmitglieder trafen sich dort um gemeinsam eine unvergessliche Ballnacht zu verbringen, alte Kontakte aufzufrischen und neue zu knüpfen.

Für die musikalische Umrahmung sorgten „Die Lauser“.

Vor der Mitternachtseinlage wurden die Gewinner der Tombola bekannt gegeben bei der es tolle Preise zu gewinnen gab wie z.B. eine Landjugendtracht des Heimatwerkes, einen Aufenthalt bei „Urlaub am Bauernhof“, ein Dirndl der Firma Carimsa, ein iPad gesponsert von Hypo oder eine Ballonfahrt zur Verfügung gestellt vom Maschinenring.



Die oberösterreichischen Bundessieger 2014



Der Landjugendkreisel für die LJ Kremsmünster



Schwungvolle Tänze beim Landesball

[stan]

Euer Landesvorstand 2015

Im Rahmen des LJ-Kongresses Anfang Jänner wurde der neue Landesvorstand der LJ OÖ vorgestellt, welcher nun in ein abwechslungsreiches und spannendes Jahr 2015 startet. Er besteht aus motivierten LJ-Mitgliedern aus allen Regionen Oberösterreichs, mit dem Ziel ein attraktives Programm für euch zusammenzustellen.

Johann Diwold

(Landesleiter)
Wachsreith 4,
4312 Ried/Riedmark
Qm.diwold@fixkraft.at



Spitzname: Hansi

LJ Gruppe:

Ried/Katsdorf

Seit wann bei der LJ: 2005

LJ Karriere: 2007-2009 Leiter-Stv., 2009-2013 Leiter, 2013-2014 DB-Referent, 2012-2015 Landesleiter-Stv., Seit 2015 Landesleiter

3 Wörter die mich beschreiben:

Zielstrebig, humorvoll, verlässlich

Warum bin ich bei der LJ?

Weil der Zusammenhalt und die unerschöpfliche Motivation der Mitglieder einfach dazu beitragen, dass man sich ehrlich gesagt nicht einmal fragt, warum man bei der Landjugend ist, sondern die Freude, sich persönlich weiterentwickeln zu können und immer wieder neue Freunde kennen zu lernen, im Vordergrund steht!

Worauf freue ich mich im kommenden Jahr am meisten?

Auf die Agrar- und Genuss-Olympiade im Rahmen der Rieder Messe, wo wir unsere Teilnehmer durch die Neugestaltung des Bewerbes und die tausenden Besucher durch die fachliche Kompetenz unserer Mitglieder begeistern werden!

Maria Stiglhuber

(Landesleiterin)
Edtholz 12,
4600 Thalheim
Maria.stiglhuber@
gmx.at



Spitzname: Marylou

LJ-Gruppe: Thalheim

Seit wann bei der LJ: 2005

LJ Karriere: 2008-2009 Schriftführerin, 2009-2011 Kassierin; Bezirk: 2008-2009 Medienreferentin, 2009-2013 Leiterin

Seit 2014 Landesleiterin

3 Wörter die mich beschreiben:

Kreativ, gelassen, zielstrebig

Warum bin ich bei der LJ?

Die Landjugend bedeutet für mich Neues kennen lernen, viele Erfahrungen zu sammeln, die Persönlichkeit zu stärken und in einer Gemeinschaft zusammenzuarbeiten, etwas zu schaffen und obendrein noch eine Menge Spaß dabei zu haben.

Worauf freue ich mich im kommenden Jahr am meisten?

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist die European Rally 2015, wo wir die Möglichkeit haben, 60 Jugendlichen aus Europa unser schönes Bundesland zu präsentieren.

Im Zuge unseres gemeinsamen Jahres-schwerpunktes „Zusammen halten – Land gestalten“ freue ich mich schon auf die herausragenden und tollen Projekte unserer Orts- und Bezirksgruppen, weiters auf die zahlreichen Landjugendveranstaltungen, die wir gemeinsam mit euch erleben werden!

Gabriele Danner

Panoramaweg 7/3,
4663 Laakirchen
gabidanner@gmx.at



Spitzname: Gabi

LJ-Gruppe: Laakirchen

Seit wann bei der LJ:
2007

LJ Karriere: 2007-2008 Kassierin, 2008-2009 Leiterin

Bezirk: 2007-2009 Kassierin-Stv., 2009-2013 Leiterin

Seit 2014 im Landesvorstand

3 Wörter die mich beschreiben:

Verlässlich, genau, zielstrebig

Warum bin ich bei der LJ?

Weil die Gemeinschaft in der Landjugend einfach großartig ist und es immer wieder toll ist, mitzuerleben, was man gemeinsam alles schaffen kann.

Worauf freue ich mich im kommenden Jahr am meisten?

Dass wir mit unserem Jahresthema „Zusammenhalten – Land gestalten“ unsere Organisation und einige unserer Veranstaltungen etwas aufpeppen und auf das Landesplügen in meiner Ortsgruppe :)

Stefanie Schauer

Höbmansbach 9,
4775 Taufkirchen
Stefanie.schauer90@
gmx.at



Spitzname: Steffi
LJ Gruppe:
Taufkirchen/Pram

Seit wann bei der LJ: 2004
LJ Karriere: 2006-2007 Bildungsreferentin,
2007-2009 Leiterin-Stv., 2009-2012 Leiterin,
2012-2013 Schriftführerin
Bezirk: 2010-2012 Bezirksleiterin-Stv., 2012-
2014 Kassierin

Seit 2014 im Landesvorstand
3 Wörter die mich beschreiben:
Spontan, lebensfroh, chaotisch
Warum bin ich bei der LJ?

Es macht mir Spaß immer wieder neue
Leute kennen zu lernen und man braucht
nie Angst haben, dass es langweilig wird. :)
Worauf freue ich mich im kommenden
Jahr am meisten?

Ich freue mich auf's Sport & Fun, da es in
meinem Bezirk stattfindet und genauso
freue ich mich auf den Bundesentscheid
Agrar und Genussolympiade, da ein Team
aus meiner Ortsgruppe dabei sein wird.

David Greifeneder

Neudorf 8/2,
5231 Schalchen
David@greifeneders.at



Spitzname: Greifi
LJ-Gruppe: Schalchen
Seit wann bei der LJ:
2008

LJ Karriere: Ort: 2008-2009 Medienreferent,
2008-2010 Datenbankreferent, 2009-2014
Leiter

Bezirk: 2012 Medienreferent, 2012-2013
Leiter-Stv., seit 2013 Kassier

Seit 2015 im Landesvorstand
3 Wörter die mich beschreiben:
zuverlässig, zielstrebig, fleißig
Warum bin ich bei der LJ?

Die Landjugend bedeutet für mich, Neues
kennen zu lernen und viele Erfahrungen
zu sammeln. Sie bietet mir die Chance
neue Freundschaften zu schließen und jede
Menge Spaß zu haben. Auch die Anerken-
nung in der Bevölkerung ist ein großer
Ansporn für meine Tätigkeit im Verein.

Worauf freue ich mich im kommenden
Jahr am meisten?

Ich freue mich auf alle Veranstaltungen im
heurigen Jahr. Da ich neu im LV bin, kann
ich die Bewerbe aus einem anderen Blick-
winkel betrachten und sie kontinuierlich
verbessern, um sie den Mitgliedern schmack-
hafter zu machen.

Gerlinde Leitner

Wimholzsiedlung 17/3,
4150 Rohrbach
Gerlinde.leitner1@
gmx.at



LJ-Gruppe: Kleinzell
Seit wann bei der LJ:
2003

LJ Karriere: Ort: 2004-2009 Leiterin,
Bezirk: 2007-2009 Leiterin-Stv., 2009-2012
Leiterin

Seit 2014 im Landesvorstand
3 Wörter die mich beschreiben:

Weltoffen, Kontaktfreudig, zielstrebig
Warum bin ich bei der LJ?

... weil ich überwältigt bin von der Vielzahl
an Angeboten in der Landjugend und die
LJ jeden noch so unterschiedlichen Inter-
essensbereich der Jugendlichen abdeckt.

Man ist außerdem in einer großen Ge-
meinschaft zu Hause, wo einem gezeigt
wird, was Zusammenhalten, Freundschaft,
Spaß und gemeinsames Schaffen heißt.

Jeder hat die Möglichkeit sich „auszupro-
bieren“ und seine persönlichen Werte zu
finden.

Worauf freue ich mich im kommenden
Jahr am meisten?

... noch mehr Jugendliche in OÖ kennen
zu lernen

... mich neuen Aufgaben und Herausforde-
rungen zu stellen

... das LJ Jahr aktiv mitgestalten zu dürfen

Manuel Lanzerstorfer

Edt 6, 4201 Eidenberg
manuel@
lanzerstorfer.org



Spitzname: Mani
LJ-Gruppe: Eidenberg
Seit wann bei der LJ:
2003

LJ Karriere: Ort: 2007-2009 Leiter-Stv.,
2009-2011 Medienreferent

Bezirk: 2009-2010 Medienreferent, 2010-
2011 Leiter-Stv., 2011-2014 Leiter

Seit 2015 im Landesvorstand

3 Wörter die mich beschreiben?

stur, zielstrebig, genau, lustig, immer mehr
tun als benötigt wird

Warum bin ich bei der LJ?

Die Landjugend ist mir eine Herzensange-
legenheit – ist man einmal dabei, kommt
man nicht mehr davon los.

Worauf freue ich mich im kommenden
Jahr am meisten?

Mit dem neuen Programm gemeinsam mit
euch in die Landjugend-Zukunft zu steuern
und diese zu gestalten.

Rainer Eckmair

Linden 25,
4652 Steinerkirchen
r.eckmair@gmx.at



Spitzname:
Eckmoa, Zauner
LJ-Gruppe:

Steinerkirchen/Fischlham

Seit wann bei der LJ: 2005

LJ Karriere:

Bezirk: 2010-2011 Sportreferent, 2011-2013
Agrarreferent

Seit 2013 im Landesvorstand

3 Wörter die mich beschreiben:

Zielstrebig, zugänglich, immer fröhlich

Warum bin ich bei der LJ?

Weil es mir Freude bereitet Jugendlichen
ein sinnvolles Freizeitprogramm zu gestal-
ten

Worauf freue ich mich im kommenden
Jahr am meisten?

Auf die Landwirtschaftlichen Bewerbe

Harald Hofstätter

Eichham 20,
4655 Vorchdorf
haraldhofstaetter@
hotmail.com



Spitzname: Hofi
LJ-Gruppe: Kirchham

Seit wann bei der LJ: 2003

LJ Karriere: Ort: 2005-2007 Pressereferent

Bezirk: 2009-2011 Leiter-Stv.,

seit 2011 Leiter

Seit 2015 im Landesvorstand

3 Wörter die mich beschreiben?

Spontan, flexibel, verlässlich

Warum bin ich bei der LJ?

Weil die LJ die größte Jugendorganisation
ist und weil die Landjugend auf dem
weiteren Berufsweg hilfreich ist.

Worauf freue ich mich im kommenden
Jahr am meisten?

Dass wir mit unserem Jahresthema "Zu-
sammenhalten - Land gestalten" in unseren
Bezirks- und Ortsgruppen etwas bewegen.
Den Forstbewerb in Ebensee und natürlich
auf die Bundesentscheide!

Das Schwerpunktthema der Landjugend 2015/2016

ZUSAMMEN/LAND HALTEN/GESTALTEN

„Zusammenhalten – Land gestalten!“ lautet das Motto der Landjugend in diesem Jahr. Im Rahmen dieses Schwerpunktes soll die Landjugend nach außen tragen, was sie am besten kann, sich aktiv einbringen und gemeinsam mitgestalten. Um die Interessen möglichst vieler Mitglieder abzudecken, setzen wir das Schwerpunktthema in vier verschiedenen Bereichen um



Mach mit!

Ihr seid der Meinung Zusammenhalten und Land gestalten trifft voll auf eure Landjugendgruppe zu? Dann macht mit! Möglichkeiten gibt es viele:

Vereine einbinden

Ein funktionierendes Vereinsleben im Ort ist Grundlage dafür, dass sich die Gemeindebürger wohlfühlen. Dazu gehört auch das Zusammenhalten unter den Vereinen. Macht den ersten Schritt und geht auf andere Vereine zu, tauscht gemeinsame Interessen aus und startet ein Projekt.

Aufeinander zugehen

Aufgrund der schrecklichen Ereignisse im nahem Osten suchen viele Menschen Zuflucht in Österreich. In der Bevölkerung herrscht gegenüber diesen Menschen in Not oft großes Misstrauen. Doch woher kommt dieses Misstrauen und wie kann man es beseitigen? Als Jugendverein im Ort könnt ihr Verantwortung übernehmen, aktiv auf diese Menschen zugehen und Brücken bauen und für ein friedlicheres Miteinander sorgen.

Wheelday

Mit dem wheelday soll auf die Situation und Anliegen von Menschen mit Behinderungen aufmerksam gemacht werden. Auch Landjugendgruppen sind eingeladen hier mitzumachen. Weitere Infos dazu auf Seite 21.

Noch immer keine Idee?

Dann hol dir Ideen auf der Projekthomepage www.tatortjugend.at oder melde dich bei einem der Landjugend-Basistrainer. Diese sind euch bei der Ideenfindung gemeinsam mit eurer Gruppe gerne behilflich.



Tat.Ort Jugend

Tat.Ort Jugend ist die Dachmarke für Projektarbeit in der Landjugend. Über 150 Projekte aller Art wurden im Rahmen von Tat.Ort Jugend in Oberösterreich bereits umgesetzt. Auch euer Projekt zum Schwerpunkt „Zusammenhalt – Land gestalten!“ kann als Tat.Ort – Projekt umgesetzt werden. Eure Gruppe wird dabei mit bunten T-Shirts und einer Erinnerungstafel ausgestattet. Nähere Infos findest du in dieser Ausgabe auf Seite 15 sowie im Internet unter www.oelandjugend.at [lost]

Mit dem neuen Schwerpunktthema möchten wir den Zusammenhalt in der Landjugend, in den Gemeinden, in der Landwirtschaft und zu einem Teil auch in Europa stärken. Jedes Mitglied und jede Landjugendgruppe kann dazu im Rahmen des Schwerpunktthemas einen wertvollen Beitrag leisten, und so die Zukunft am Land positiv mitgestalten.

Zu allen vier Bereichen haben wir Projektteams eingerichtet, die sich mit aktuellen Themen auseinandersetzen und Aktionen und Projekte initiieren. Wenn auch du Teil eines dieser Projektteams sein willst, dann melde dich im Landjugendreferat unter 050/6902-1261.

In der **Landwirtschaft**

Rund die Hälfte der Landjugendmitglieder kommt aus der Landwirtschaft. Viele davon sind Hofübernehmer. Ihnen, gemeinsam mit den zahlreichen Partnern der Landjugend, ein ansprechendes Bildungsprogramm, sowie Hilfestellung bei der Hofübernahme zu bieten ist ein zentrales Thema der Landjugendarbeit.

Im **Ort**

Engagierte Jugendliche sind ein wichtiger Bestandteil einer gut funktionierenden Ortsgemeinschaft. Im Rahmen des Jahresschwerpunktes sollen Jugendliche dazu animiert werden, mit Projekten und Aktionen, den ländlichen Raum mitzugestalten und den Zusammenhalt im Ort zu stärken.



In **Europa**

Über den Tellerrand zu schauen und dabei den eigenen Horizont zu erweitern ist wertvoll für die positive Entwicklung einer Gesellschaft. Sich vermehrt mit Jugendlichen aus Europa zu vernetzen ist ein Teil des Jahresschwerpunktes, der mit der Ausrichtung des europäischen Landjugendkongresses (European Rally) von 1. bis 8. August bereits mitten in der Umsetzung steckt.

In der **Landjugend**

Den positiven Entwicklungstrend der Landjugend fortsetzen ist ebenfalls ein Ziel des neuen Jahresschwerpunktes. Dabei soll, gemeinsam mit den Mitgliedern, das umfangreiche Programm noch attraktiver gestaltet werden und der Service an die Bedürfnisse der Jugendlichen angepasst werden.



Maschinenring

**Die Profis
vom
Land**



**Komm
zu
uns!**

Alles im grünen Bereich!

Der Maschinenring sucht tüchtige junge Leute zur Grünraumpflege bei flexibler Zeiteinteilung. Starten wir gemeinsam in den Frühling. Infos in Deinem Ringbüro!



www.facebook.com/maschinenring.personal

www.maschinenring.at

2014 – ein beeindruckendes Jahr für die Landjugend

„Landjugend is(s)t – Mit Leib und Seele!“ lautete das Schwerpunktthema im vergangenen Jahr. Und mit Leib und Seele beteiligten sich die Jugendlichen auch am vielseitigen Programm.

	VA	TM
Seminare		
Landjugendkongress	1	268
Wirtschaftslehre/Lebensmittelkunde	26	159
Waldarbeit	35	253
Funktionärsfortbildungen	28	551
Vorstandsklausuren	20	302
Wettbewerbe		
Brot	11	120
Seefisch	24	163
Summe	142	4.949

	VA	TM
Sport & Fun	14	1.399
Kochwettbewerb	11	247
Ums-Meilen (U) Stoffel	1	204
Projekte	19	2.500
- davon 1st. Dst. Jugend	19	
- davon zum Jahresabschluss	99	
Summe	164	4.450

Neben den Aktionen, Projekten und Veranstaltungen rund um Ernährung und regionale Lebensmittel konnten in allen sechs Schwerpunkten starke Teilnehmerzuwächse verzeichnet werden.

Ein Jausenbrett, zusammengesetzt aus knapp einhundert 1m-langen Jausenbrettern, sorgte bei den Besuchern der Herbstmesse in Wels für Aufsehen. Doch so beeindruckend dieses längste Jausenbrett Oberösterreichs auch war, es war „nur“ die Abschlusspräsentation des Landjugend-Jahresschwerpunktes. Hinter jedem einzelnen belegten Jausenbrett stand ein Projekt von Jugendlichen, die auf vielfältige Weise auf den Wert heimischer Lebensmittel aufmerksam gemacht haben. Vom Besuch des Direktvermarkters im Ort, über selbst hergestellte Lebensmittel bis hin zum Kochbuch mit Rezepten aus regionalen Lebensmitteln reichte die Palette an Projekten.

Auch der aktuelle Tätigkeitsbericht ist nur eine Zusammenfassung der Landjugendaktivitäten im vergangenen Jahr. Dahinter stehen Jugendliche, die sich in ihrer Freizeit dafür einsetzen, die Region in der sie leben aktiv mitzugestalten, junge Funktionäre, die ein sinnvolles Freizeitprogramm für Jugendliche ausarbeiten und umsetzen, und Jugendliche, die die Chancen, die ihnen die Landjugend bietet, nutzen, um sich persönlich weiterzuentwickeln.

Dahinter stehen aber auch verlässliche Partner, die durch ihre Unterstützung dieses umfangreiche Programm überhaupt erst ermöglichen. Ob Landwirtschaftskammer, Raiffeisen, Pöttinger, Lagerhäuser, OÖ Versicherung oder Maschinenring, ihnen allen liegt die positive Entwicklung des ländlichen

Raumes am Herzen, und dies bringen sie in der Zusammenarbeit mit der Landjugend auch zum Ausdruck.

Unser Dank als Landesorganisation gilt also all jenen, die mit Leib und Seele hinter all diesen beeindruckenden Zahlen stehen. Sie füllen diese mit Leben, und bewirken dadurch Großartiges in den Gemeinden Oberösterreichs.

Stefan
LORENZ, B.A.
Geschäftsführer
Landjugend Oberösterreich

	VA	TM
Bildung		
Wortzug „regional wertig bleibt“	1	105
Agroschlüssel	1	85
Agroschlüssel	1	6
OÖ Agrarische Hausanlage	1	22
Hilfsmittelwesenmarkt	1	3
Tradition/Fleischwirtschaft	1	10
Wurst- und Fleischverarbeitung	1	20
Agarische Systematik	1	20
Agarische	20	322
Betriebsübergang		
Wettbewerbe		
Agroschlüssel	10	719
Agroschlüssel	10	275
Gewissensprobe	2	25
Forst	14	660
Sensibilisiert	11	265
Pflügen	1	72
Traditionsschneckenbühnen	1	72
Summe	80	3.575
Konsuminformations		
Landjugendjugend	1	200



Tätigkeitsbericht online

Der Tätigkeitsbericht ist auch online unter www.oelandjugend.at abrufbar oder kostenlos im Webshop der Landjugend erhältlich.

Landesentscheid Forstwirtschaft im Bezirk Gmunden

Auf die Sägen, fertig los!

Totale Beherrschung von Motorsäge und Axt wird am Sonntag, 7. Juni wieder gefragt sein, wenn zahlreiche Forstsportler in Ebensee aufeinandertreffen, um den Besten unter ihnen zu küren.

Da der Landesentscheid Forstwirtschaft nur jedes zweite Jahr stattfindet, wird er nach dem Wettkampf 2013 im Bezirk Perg nun in Ebensee, Bezirk Gmunden ausgetragen.

Nähere Informationen (sowohl für Teilnehmer, als auch Zuschauer) erhaltet ihr im LJ-Referat unter 050/6902-1266 oder ref-landj@lk-ooe.at

Der Wettkampf startet nach der Eröffnung um 8.30 Uhr und wird voraussichtlich bis 16.00 Uhr dauern. Die Siegerehrung ist für 18.00 Uhr geplant.

[gsme]

Die Teilnehmer müssen sich auch dieses Jahr wieder mit Schnelligkeit und Geschick den Weg durch neun herausfordernde Praxisstationen kämpfen:

- Fallkerb- und Fällschnitt
- Kettenwechsel
- Kombinationsschnitt
- Präzisionsschnitt
- Entasten
- Blochrollen
- Durchhacken
- Zielhacken
- Geschicklichkeitsschneiden

Da der Landesentscheid gemeinsam mit dem Husqvarna-Cup ausgetragen wird, werden somit nicht nur Oberösterreicher am Start sein, sondern auch internationale Teilnehmer werden den Zuschauern ihr Bestes zeigen.

Die vier besten „Forstler“ der Landjugendwertung qualifizieren sich für den Bundesentscheid, der heuer von 28. bis 30. August in der Steiermark stattfinden wird.

Die Ortsgruppe Ebensee freut sich nicht nur auf viele Teilnehmer, sondern rechnet auch damit, zahlreiche Besucher begrüßen zu dürfen, die neben dem spannenden Wettkampf ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten bekommen.



Landwirtschaft (er)leben!

Wie auch bereits in den Jahren zuvor widmete sich die Landjugend ab November der agrarischen Bildung. Mit dem Junglandwirttag auf der Agraria in Wels und der Agrartour „Erneuerbare Energien“ im Bezirk Vöcklabruck hat das diesjährige Bildungsprogramm einen gelungenen Anfang gefunden. Doch auch in den kommenden Monaten stehen noch einige spannende Veranstaltungen bevor.

Vergangene Veranstaltungen:

- Junglandwirttag
- Agrartour I – Erneuerbare Energien
- Vortragsthemen der SVB bei den Bildungstagen
- Agrartour II – Stalltechnik
- Obstbaumschnittkurs

Was uns in dieser Bildungssaison noch erwartet:

Agrartour III – Bienen und Gemüse

Am 24. April besuchen wir das Imkereizentrum Linz und den CSA Gemüsebetrieb in Sattledt. Ca. 45 Haushalte finanzieren diesen Betrieb durch monatliche Mitgliedsbeiträge und erhalten somit dafür „ihren Ernteteil“.

[gsme]

Agrartour IV – Kräuterbau

Bei der vierten und letzten Agrartour in dieser Bildungssaison besichtigen wir die Bergkräuter-genossenschaft Hirschbach.

Agrarreise zur Agritechnica

Die Landjugend OÖ fährt wieder zur weltweit größten Fachmesse für Landtechnik in Deutschland.

Infos und Anmeldung zu allen Veranstaltungen auf www.oelandjugend.at



■ TREIBSTOFFE

■ SCHMIERSTOFFE

■ HEIZÖLE

■ PELLETS



7 gute Gründe für das Heizen mit Holz-Pellets

- Höchste Umweltverträglichkeit
- Hohe Wirtschaftlichkeit
- CO₂-neutrales Heizen
- Einfachste Handhabung
- Platzsparende Lagerung
- Gefördert im ganzen Land
- ENplus A1 zertifiziert

JETZT EINLAGERN!





*Landjugend
setzt ganzjährig
Taten im Ort.*

Im Rahmen von Tat.Ort Jugend setzen Orts- und Bezirksgruppen österreichweit gemeinnützige Projekte vor Ort um und weisen damit auf ihre ehrenamtliche Tätigkeit hin.

Die Projekte sind so vielfältig wie die Landjugend selbst und reichen von Renovierungen und Neugestaltungen von Spielplätzen oder Kapellen über soziale Aktivitäten mit Kindern oder älteren Menschen bis hin zu Aktionen im Bereich Natur und Umwelt. Seit vorigem Jahr können Tat.Ort Jugend Projekte zusätzlich zum Schwerpunktwochenende, von 4.–6. September, auch ganzjährig umgesetzt werden.

Habt auch ihr eine konkrete Idee, die ihr in eurem Ort oder Bezirk umsetzen möchtet? Dann meldet euer Projekt rasch in eurem Landjugendreferat an und los geht's!

Lasst ihr euch gerne überraschen oder fehlt es noch an der passenden Idee, lässt sich in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, Pfarre oder anderen Vertretern ein tolles Projekt finden.

*Lasst uns
Taten setzen!*

Als Anerkennung erhalten alle teilnehmenden Orts- und Bezirksgruppen T-Shirts sowie eine Infotafel.

Nähere Infos erhältst du in deinem Landjugend-Referat sowie unter www.tatortjugend.at!



Projekte made

Im Rahmen der Landesversammlung Anfang Jänner wurden auch dieses Jahr wieder die besten Projekte Oberösterreichs ausgezeichnet.

Von 28 Projekten, die im November eingereicht wurden, erreichen diese 15 Projekte eine Prämierung.

Kategorie Gold:

LJ Bezirk Vöcklabruck
**„Landjugend meets City –
Wir beleben die Stadt“**

Die Landjugend präsentierte sich in der Stadt, indem sie die Gäste mit regionalen Schmankerln verwöhnte, mit einer eigenen Musikkapelle aufspielte uvm.

LJ Kremsmünster
**„Wenn Kinder lachen, lächelt der
Himmel“**

(Gewinner des LJ-Kreisels für das beste Projekt des Jahres)

Die Landjugend adaptierte zwei Jugendzimmer für eine Familie, die ihren Vater auf tragische Art und Weise verloren hatte.

LJ Bezirk Freistadt
„Stadt.Land.Genuss“

Mit dem Schwerpunkt „regionale und saisonale Produkte“ wurden Kochkurse abgehalten, Exkursionen zu Direktvermarktern angeboten, Ortsgruppenprojekte durchgeführt, ein Kochbuch erstellt und ein Infoabend über Lebensmittelkennzeichnung abgehalten.

LJ Kirchham
„Fitnesspark“

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens setzte sich die LJ Kirchham ein Zeichen und errichtete einen Fitnesspark für den Ort. Dabei wurden 21 Stationen samt Beschreibung erstellt.

LJ Bezirk Braunau
„Genial Regional“

Der Bezirk Braunau setzte sich mit saisonalen und regionalen Lebensmitteln auseinander, indem die Ortsgruppen verschiedenste Lebensmittel herstellten, die bei der Braunauer Bezirksmesse präsentiert wurden.

Kategorie Silber

LJ St. Agatha
„Finger Food – bewusst gesund“

Gemeinsam mit den Kindern des Ortes bewies die Landjugend, dass gesunde selbstgemachte Gerichte durchaus sehr gut schmecken können.

LJ Leonding
„Die Leondinger Tracht“

Aufgrund des 1000-jährigen Bestehens der Stadt Leonding, kreierte die Landjugend eine Tracht für Mann und Frau und bot Nähkurse dazu an.

LJ Bezirk Wels-Land
„Landjugend goes Herbstmesse“

Bei der Welser Herbstmesse wurden 180m² Standfläche gestaltet mit Chill-Out-Area und Kinderparcours, auf denen der Verein Landjugend vorgestellt wurde.

LJ Pucking
„Lip Dub Video“

Um auf die Landjugend aufmerksam zu machen gestaltete die Ortsgruppe ein sogenanntes „Lip Dup Video“, in dem der Verein und dessen Tätigkeiten auf amüsante Weise dargestellt werden.



by Landjugend

Kategorie Bronze

LJ Pfarrkirchen-Adlwang „Guads von da Wiesen“

Die Landjugend gestaltete einen Nachmittag mit den Kindern des Ortes. Sie lernten anhand von verschiedenen Spielen und Stationen die Bedeutung von gesunder Ernährung und Regionalität.

LJ Pilsbach „Sanierung Waldkapelle – Jung und Alt ab in den Wald!“

Die baufällige Waldkapelle in Pilsbach wurde von der Landjugend saniert und bei der Maiandacht eingeweiht.

LJ Tragwein „Brenna durts guad“

Die Landjugend brachte ihren Mitgliedern die Kunst des Schnapsbrennens näher, indem sie selbst einen Brand herstellte. Der Reinerlös durch den Verkauf bei Ortsveranstaltungen wurde gespendet.

LJ Kremsmünster „Alle unter einem Dach“

Als das Pfarrhaus St. Stephan renoviert wurde, steuerte die Landjugend einen Teil bei und deckte das Dach ein.

LJ Niederwaldkirchen „Landjugend einmal anders“

Alte Brauchtümer und bäuerliche Handwerkstradition werden in einem immerwährenden Kalender der Landjugend dargestellt.



LJ St. Florian – Niederneukirchen
„Gschmackig, frisch und gsund –
so lecker schmeckt unsere Region“
Um die Bauern der Region zu unterstützen, gestaltete die Landjugend Körbchen mit regionalen Produkten und dazu passenden Rezepten, die an die Ortsbewohner verteilt wurden.

[stan]



Früchte der Natur genießen
und Abenteuer entdecken.

GRUPPENAUSFLÜGE INS GENUSSLAND OBERÖSTERREICH IM JAHR 2015!

Sie sind gerade in der Planung für Ihren Landjugendausflug 2015? Die Gruppenreise-Angebote ins Genussland Oberösterreich liefern kreative Ideen für gesellige Erlebnisse. 2015 stehen Gärten, Parks und Promenaden im Mittelpunkt. Etwa bei der Oberösterreichischen Landescgartenschau „Des Kaisers neue Gärten“ in Bad Ischl. Gleichzeitig laden Schaubetriebe aus dem Genussland Oberösterreich ein, hinter die Kulissen regionaler Spezialitäten zu schauen.

Information & Katalogbestellung:

GENUSSLAND OBERÖSTERREICH
OBERÖSTERREICH TOURISMUS INFORMATION, Freistadtgasse 119, 4041 Linz, Austria
Tel.: +43 (0) 22 210 22, Fax: +43 (0) 22 77 701, E-Mail: info@genussland.at, www.genussland.at



News 4you: Neues von deiner 4youCard!

Foto-Credit: iStockphoto.com/4youCard



WebChecker Quiz lösen – Tablet gewinnen!

Beweise beim WebChecker Quiz, dass ein echter WebChecker in dir steckt und gewinne mit deinem Wissen und etwas Glück als Hauptpreis ein nagelneues Tablet oder einen 30 €-Gutschein von LIBRO.

Mit Hilfe von WebChecker erhältst du einen Einblick in die derzeitige online Welt und ihre Hürden. Welche Daten übermitteln Apps an den Appanbieter? Warum sollte man manche Fotos nicht auf Facebook stellen? Wie ist das mit Musik aus dem Internet? Diese und weitere Fragen werden behandelt und beantwortet!

Der Hauptpreis: Ein neues Tablet

Unter allen Personen, die das WebChecker-Quiz erfolgreich beenden werden im Laufe des Jahres 2015 3x 30€-Gutscheine von LIBRO und jeweils zwei 64 GB USB-Sticks verlost. Am 7. April 2015, 10. Juli 2015 und 07. Jänner 2016 wird jeweils ein funkelnagelneues Tablet verlost! Mehr Infos findest du auf www.4youCard.at.

Bleib am Laufenden mit dem 4youCard-Newsletter!



Foto-Credit: Newsletter, FC: Heiligenbrunn

Du willst kein Gewinnspiel mehr versäumen? Du willst Infos über die Top Vorteils- und Eventpartner der 4youCard? Du willst regelmäßig Infos zu 4youCard Aktionen?

Dann abonniere den 4youCard Newsletter auf www.4youCard.at und erhalte alle zwei Wochen per Mail die latest News zur 4youCard.

Starte mit der 4youCard in den Fest(iva)lfrühling!

In Oberösterreich gehen jedes Jahr tolle Musikfestivals über die Bühne(n). Die 4youCard hat auch 2015 wieder die „Crème de la Crème“ dieser Festivals für dich unter die Lupe genommen und stellt dir die besten Festivals des Landes vor, verlost Tickets und Vorteile gibt's natürlich auch!

Am Beginn der Festlsaison steht der Festivalfrühling mit coolen Gewinnspielen und Tickets für Festivals und Festl in ganz Oberösterreich, wie zum Beispiel fürs Rock im Stodl in St. Marienkirchen, die Trachtengaudi in Bad Leonfelden oder das Ufta'eh Clubbing in Kalham! Mehr Infos findest du auf www.4youCard.at!



Foto-Credit: 4youCard

Noppen Air 2015 – 20 Jahre Festival am Bauernhof ...

... und die 4youCard ist mit dabei!

Das Noppen Air Musikfestival in Neußerling öffnet vom 24.-26. April zum 20. Mal seine Pforten und haucht nicht nur dem alten Bauernhof, sondern auch der diesjährigen Open-Air Festivalsaison neues Leben ein.

Line Up und Power break

Nationale und internationale Bands, wie Wanda oder Naked Lunch, werden das Publikum auf eine spannende, musikalische Weltreise entführen. Die 4youCard wird mit dem Lade- & Chillmobil vor Ort sein. Dort besteht die Möglichkeit, dass du dir gegen eine kleine Kautionsgebühr ein mobiles Ladegerät leihst oder du chillst währenddessen einfach im 4youCard-Liegestuhl!

TIPP: Den sensationellen NoppenBurger gibt's mit der 4youCard um 1 Euro günstiger!



Foto-Credit: 4youCard

AgrarThinkTank 2.0



Der AgrarThinkTank ist eine Kooperation des Ökosozialen Forums mit der Österreichischen Jungbauernschaft und der Landjugend Österreich. Ziel ist die Entwicklung von zukunftsfähigen Denkansätzen für die Land- und Forstwirtschaft.

Bereits im Jahr 2013 wurden im Rahmen des AgrarThinkTanks Forderungen zu den Themenfeldern „Lebenswelt Bauernhof“, „Bildung und Innovation“, „Gesellschaft“ und „Produktion“ ausgearbeitet.

Im Sommer 2014 startete der AgrarThinkTank in die zweite Runde. In vier Modulen - Grünland und Viehwirtschaft, Gemüse-, Obst- und Weinbau, Schweine- und Geflügelwirtschaft sowie Ackerbau - beschäftigten sich insgesamt 80 TeilnehmerInnen mit 15 ExpertInnen aus Landwirtschaft, Handel, NGOs und Medien mit den derzeitigen Herausforderungen und Perspektiven der jeweiligen Branche. Die Ergebnisse und Forderungen wurden im Rahmen der Wintertagung, der größten Fachtagung des österreichischen Agrarsektors, einer breiten Öffentlichkeit präsentiert.

Was fordert die Jugend?

Für die jungen Landwirte ist die Förderung von Forschung, Innovation und Kooperation ein wesentlicher Beitrag um auch künftig wettbewerbsfähig zu bleiben. Im Bereich Tier- und Pflanzenschutz müssen, wenn es nach der Jugend geht, endlich die Themen einer nachhaltigen Eiweißversorgung im Futtermittelbereich sowie eine verstärkte länderübergreifende Zusammenarbeit im Pflanzenschutz angegangen werden. Vor allem der sorglose Umgang mit der wichtigsten Produktionsgrundlage, dem Boden, bereitet den jungen Landwirten Kopfzerbrechen. Maßnahmen zum Schutz von produktivem Ackerland gehören rasch implementiert. Auch im Bereich Kommunikation und Marketing sieht die Jugend Potential. Landwirte müssen die Vermarktung ihrer eigenen Produkte selbst in die Hand nehmen und dabei bestmöglich unterstützt werden. Die Kommunikation mit

NGOs, beispielsweise in Bezug auf Tierwohl, ist für die Jugend ganz wichtig, wobei sie hier eine klare Differenzierung der einzelnen Tierschutzorganisationen fordert. Stabile Rahmenbedingungen die für Planungssicherheit sorgen sind dabei das Um und Auf!

Nähere Infos zum AgrarThinkTank und den Forderungen sind unter www.landjugend.at verfügbar!

„Der AgrarThinkTank war für mich eine sehr interessante Erfahrung. Durch die Zusammenarbeit vieler motivierter und engagierter Junglandwirte konnten Wünsche und Forderungen formuliert werden, wie die Landwirtschaft in Österreich in Zukunft funktionieren soll. Der AgrarThinkTank gab uns die Möglichkeit, diese Forderungen an die Politik und Öffentlichkeit zu übermitteln, die uns dabei in vielerlei Hinsicht unterstützen kann.“

Pauline Payrhuber,
LJ-Pennewang

„Als zukünftiger Landwirt bin ich der Meinung, dass wir unsere politischen Voraussetzungen aktiv mitbestimmen sollten. Durch den AgrarThinkTank bekam ich die Möglichkeit, nicht nur mit Gleichgesinnten über unsere Zukunft zu diskutieren, sondern auch die erstellten Forderungen direkt an die betreffenden Politiker und Branchenvertreter zu stellen.“

Stefan Radinger,
LJ-Wartberg/Krems



Bundessiegerreise 2015

Die Bundessiegerreise führte die Gewinner der Bundesentscheide 2014 sowie unternehmungsfreudige Landjugend-Mitglieder vom 15. bis 18. Jänner 2015 in die Bundeshauptstadt Deutschlands. Höhepunkte der Reise waren neben erstklassigen Führungen der Besuch der Internationalen Grünen Woche und die Landjugendfete vom Bund der Deutschen Landjugend.



Hans-Peter Steiner

„Eine fantastische Reise in eine der ereignisreichsten Städte Europas. Berlin - nicht nur die Gebäudelandschaft und der geschichtliche Hintergrund waren sehr eindrucksvoll, sondern auch die Grüne Woche und das Nachtleben ;) Danke für das sehr lässige Wochenende, für die coole Gruppe und die gute Organisation.“



Bettina Ehrlinger

„Obwohl ich von den 13 Mitreisenden niemanden zuvor gekannt habe, habe ich mich auf diese Reise eingelassen und es war die beste Entscheidung. Die Atmosphäre war entspannt und der Spaß kam nicht zu kurz. Ich würde sofort wieder mitfliegen.“



Stefan Stinglmayr

„Die Grüne Woche in Berlin präsentiert den BesucherInnen auf der einen Seite die landwirtschaftlichen Produktionsformen und auf der anderen Seite ihre veredelten Produkte. Die deutschen Bundesländer, wie auch die internationalen Vertreter, beeindruckten mit ihren landestypischen Spezialitäten, ihrer Musik, den Tänzen in ihrer traditionellen Kleidung und ihrer Gastlichkeit. In der Österreichhalle beim Stand der AMA-Marketing wurden wir von Präsidenten Abg.z.NR ÖkR Ing. Hermann Schultes und Generalsekretär DI August Astl der Landwirtschaftskammer Österreich empfangen.“





BIGDAY '15

Der ULTIMative Grünlandtag

So 14. Juni 2015, Trautenfels




WANTED

Wir suchen die größte Landjugend-Gruppe am **BIGDAY '15**. Die größte anwesende Gruppe gewinnt eine **KRONE BIG SOMMERPARTY** für die gesamte Ortgruppe. (incl. Essen, Getränke und DJ)

Anmeldung und Infos unter www.krone-austria.at    



Katja Pfaffeneder

Die verschiedensten Programmpunkte haben die vier Tage, die wir dort verbracht haben, total spannend und aufregend gemacht. Am meisten haben mich die Führungen entlang der Mauer, sowie die „Fete der Deutschen Landjugend“ beeindruckt.



Thomas Riemer

Ich kann nur sagen, dass es eine wunderschöne Städtereise mit sehr netten Teilnehmern war. Die Stadt und ihre Geschichte sind wahnsinnig interessant und mit den tollen Leuten läuft immer der Schmah. Kann man nur weiterempfehlen!



Regina Zöttl

Die Bundessiegerreise war für mich ein einmaliges Erlebnis. Der Besuch der Grünen Woche war für mich besonders faszinierend, da wir so viele verschiedene Nationen wie deren Speisen, Musik und kulinarische Köstlichkeiten an einem Tag kennenlernen durften. Es war wie eine wundersame Reise und jede Messehalle war ein neues Reiseziel. Wunderbar war auch unsere Gruppe, die sich aus Bundessiegern und interessierten, reiselustigen Landjugendlichen zusammensetzte. Ich hatte das Gefühl, wir würden uns schon ewig kennen und ich fühlte mich in dieser lustigen Gruppe sehr wohl.





Generationengerechtigkeit oder „die Wechseljahre der Gesellschaft“

Wie wirkt sich der demografische Wandel auf das Zusammenleben von Jung und Alt aus?

Wer im Duden nachschlägt findet zum Thema Demographie: Delmolgraphie, Delmolgraphie, die; -, ...ien (Bevölkerungsstatistik, -wissenschaft). Die Landjugend belebt diesen sperrigen Begriff für sich mit den Themen „Heimat & Verbundenheit“, „Zuzug & Wegzug“, „Dialog zwischen den Generationen“ und einem „neuen Blick auf das Alter“.

etwas Neues entstehen. Durch Zuzug wird unsere Gesellschaft bunter! Beim Jammern über Abwanderung lohnt sich ein genauer Blick auf das Zahlenmaterial!

Dialog der Generationen – wie’s wir sehen?

Dialog ist ein Prozess und benötigt Zeit und den Mut offen aufeinander zuzugehen. Generationen sollen sich gegenseitig unterstützen, Grenzen respektieren und voneinander lernen.

Neuer Blick auf das Alter – wie’s wir sehen?

Die Lebensphasen verschieben sich, wir werden älter und haben dabei die Möglichkeit unserem Leben mehr Inhalt zu geben. Dabei rückt „Alt“ und „Jung“ immer weiter zusammen – Junge können alt sein und Alte können jung sein. Respekt vor allen Generationen ist uns ein großes Anliegen.

Heimat & Verbundenheit – wie’s wir sehen?

Vereinswesen und Ehrenamt schafft Heimat und verbindet Generationen. Wir schätzen unsere Heimat! Durch unser Engagement, beispielsweise bei Tat.Ort Jugend Projekten oder generationsübergreifender Brauchtumpflege, schaffen wir Mehr.Wert für unserer Heimat.

Zuzug und Wegzug – wie’s wir sehen?

Wanderung geschieht in beide Richtungen und sorgt für Dynamik, so kann



„Wir als Landjugend sehen den demografischen Wandel als eine Chance und stehen den Herausforderungen positiv gegenüber!“ – Das ist die klare Botschaft der LandesfunktionärInnen und -referentInnen, die sich im Zuge einer Arbeitsgruppe zum Schwerpunktthema „Zusammen halten – Land gestalten“ gebildet hat. Gemeinsames Ziel ist es, sich inhaltlich mit gesellschaftspolitischen Themen zu beschäftigen und Stellung zu beziehen.



„WHEELDAY. Entwicklung bewegt!“

Menschen mit Behinderung in Österreich:
„Man ist nicht behindert, man wird behindert“

In Österreich leben rund 1,7 Millionen Menschen, also 20% der Bevölkerung mit irgendeiner Art von Behinderung. Diese Beeinträchtigungen sind sehr unterschiedlich und reichen von Mobilitätseinschränkungen über Seh- oder Hörbeeinträchtigungen, bis zu psychischen Behinderungen.



Diese Menschen müssen sich im Alltag Herausforderungen stellen, welche für andere oft unsichtbar sind.

„Das Projekt Wheelday kann von unseren Landjugendmitgliedern genutzt werden, um in der eigenen Heimatgemeinde selbst kleine Projekte umzusetzen, oder aufzuzeigen, was bereits alles geschehen ist, um die Welt vor der Haustüre barrierefreier zu gestalten.“

Isabelle Riedl,
Bundesleiterstell-
vertreterin der
Landjugend Österreich



Du möchtest von eurer Aktion berichten?

Gerne stellen wir eure Aktivitäten online – sende dazu einen kurzen Bericht sowie Fotos deiner Aktion an office@wheelday.at!

Kurz darauf erscheint deine Geschichte auf www.wheelday.at und www.facebook.com/wheelday

Wheelday – Jetzt mitmachen!

Im Rahmen des Schwerpunktthemas „Zusammen halten – Land gestalten“ möchte die Landjugend gemeinsam mit dem Institut für Umwelt, Friede und Entwicklung (IUFÉ) auf die Situation von Menschen mit Behinderungen im ländlichen Raum aufmerksam machen. Um Bewusstsein für deren Alltag und Anliegen schaffen zu können, brauchen wir eure Hilfe.

Ihr seid gefragt – alle Ortsgruppen der Landjugend sind aufgerufen mitzumachen! Eurer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Besonders spannend wird es meist beim selber Ausprobieren und Anpacken. Ihr könnt beispielsweise die Barrierefreiheit der eigenen Gemeinde testen, einen Tag im Rollstuhl verbringen, ein Abendessen im Dunklen versuchen, einem Altenheim oder einem Unternehmen mit inklusiven Arbeitsplätzen einen Besuch abstatten oder im Rahmen von Tat.Ort Jugend ein Projekt umsetzen. Die drei besten Aktionen werden übrigens im Herbst im Österreichischen Parlament ausgezeichnet.

Das Team des IUFÉ wird euch bei den Aktivitäten gerne unterstützen und Kontakte zu lokalen Partnern herstellen, wenn es beispielsweise darum geht Hilfsmittel, wie Rollstühle für Aktionen, auszuleihen. Meldet euch unter office@wheelday.at!



Ein neues Gesicht im LJ-Bundesbüro

Mein Name ist Martina Gabauer und ich unterstütze seit Jänner das Landjugendbundesreferat. Die Landjugend bedeutet für mich sehr viel, da ich in meiner Freizeit zahlreiche interessante, lustige und eindrucksvolle Stunden/Tage verbringe. Dieses Hobby nun auch Beruf nennen zu können, bereitet mir große Freude.

Ursprünglich komme ich aus Esternberg, Bezirk Schärding (OÖ). Nach meinem Abschluss an der HLFS Elmberg habe ich die PH für Agrar- und Umweltpädagogik absolviert.

Als Ortsgruppen- und Bezirksvorstandsmitglied konnte ich bereits unzählige Erfahrungen sammeln, die mir bei meiner neuen Aufgabe als Projektmitarbeiterin behilflich sind.

Durch den elterlichen Milchviehbetrieb und meinen landwirtschaftlichen Auslandsaufenthalt in Irland, Finnland und Frankreich habe ich einen engen Bezug zur Landwirtschaft.

Nun freue mich auf eine spannende, abwechslungsreiche und interessante Aufgabe und auf gute Zusammenarbeit.

Liebe Landjugendliche!

Als neues Mitglied im Landjugend-Büro möchte ich „Hallo!“ sagen. Seit Anfang Februar habe ich den Bereich Young & International von Katharina Brader übernommen.

Ich heiße Barbara Sterkl und bin 29 Jahre alt. Ich habe meine Wurzeln in Niederösterreich, im Sprengel Statzendorf – Bezirk Herzogenburg. Bereits mit 14 Jahren hab ich in dem damals noch kleinen Sprengel Statzendorf mitgewirkt. In den darauffolgenden Jahren habe ich verschiedene Funktionen im Vorstand ausgeübt.

Ich maturierte am Bundesrealgymnasium in Krems mit Schwerpunkt Naturwissenschaften und habe anschließend bei einem Aupair-Aufenthalt in Italien meine ersten längeren internationalen Erfahrungen gesammelt. Anschließend habe ich an der Universität Wien das Studium der Ernährungswissenschaften mit Schwerpunkt Lebensmitteltechnologie begonnen und im Jahr 2012 abgeschlossen. Die letzten dreieinhalb Jahre arbeitete ich in Wien im Qualitätsmanagement in einem industriellen Bäckereibetrieb.

Nun war die Zeit reif für eine Veränderung und ich habe meine Chance bei der Landjugend Niederösterreich gesehen. Zu meinem Tätigkeitsbereich der internationalen Jugendarbeit zählen folgende Bereiche der Landjugend: Betreuung der internationalen Praktika (Europa und Übersee), Landesexkursion, Eurotrip, English in Action, usw.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit vielen jungen motivierten Menschen im nationalen und internationalen Bereich.

Viele, viele Anmel- zum international



Bereits jetzt verzeichnet die Landjugend so viele Anmeldungen für ein internationales Praktikum wie nie zuvor. Ca. 450 SchülerInnen aus ganz Österreich nutzen die Gelegenheit in ganz Europa, in den USA, in Kanada, Neuseeland oder Australien zu arbeiten und Praxiserfahrungen zu sammeln.

Die Landjugend ist eine der wichtigsten Servicestellen für alle SchülerInnen aus den österreichischen landwirtschaftlichen Schulen, die ihr Schulpraktikum im Ausland verbringen wollen. Sie können auch eine Förderung über das EU-Förderprogramm Erasmus+ beantragen, was sich reger Beliebtheit erfreut. Auch Berufstätige und Studierende nutzen über die Landjugend die Möglichkeit ins Ausland zu gehen.



Idungen en Praktikum



Schulpraktika in Europa, Überseepraktika ab 18+

Spannende und lehrreiche Betriebe in Dänemark, Norwegen, Irland und viele weitere Länder in Europa stehen für Jugendliche ab ca. 17 Jahren zur Verfügung. Knapp 400 SchülerInnen nutzen die Gelegenheit in ganz Europa zu arbeiten und Praxiserfahrungen zu sammeln. Die Landjugend bietet in Kooperation mit Partnerorganisationen auch Praktika in Kanada, USA, Australien und Neuseeland an.



Weitere Infos zum Praktikum
unter www.landjugend.at/praktikum
oder bei Mag. Barbara Sterkl
unter 050 259 26305



International Farmers Youth Exchange (IFYE)

Jeden Sommer haben Landjugendliche aus ganz Österreich die Chance für einige Wochen als Mitglied einer anderen Familie in Europa oder Übersee zu leben und so ein Land nicht nur zu besuchen sondern auch zu begreifen. Der IFYE Jugendaustausch der Landjugend macht es möglich!

Als IFYE sammelst du internationale Erfahrungen, erlebst Abenteuer, knüpfst Freundschaften und verbesserst deine Sprachkenntnisse. Der Austausch dauert 3 bis 24 Wochen. Während dieser Zeit lebst du bei verschiedenen Gastfamilien. Das bietet dir die Möglichkeit ein Land und eine fremde Kultur kennenzulernen.

Im Jahr 2014 haben insgesamt 18 Landjugendliche ihren Sommer in der Ferne verbracht und sind mit unvergesslichen Erfahrungen zurückgekehrt.

Auch für den kommenden Sommer gibt es bereits zahlreiche Anmeldungen aus ganz Österreich. Landjugendmitglieder werden nach England, Nordirland, Finnland, Norwegen, in die USA und nach Kanada reisen.

Die Landjugend bietet die Möglichkeit am IFYE Jugendaustausch in England, Nordirland, Finnland, Kanada, Norwegen, der Schweiz, Australien und den USA teilzunehmen.

Bewerbungen für das Jahr 2016 werden bis 31.12.2015 entgegengenommen. Je früher du dich bewirbst, desto größer sind die Chancen in dein Wunschland Nr. 1 reisen zu können. Das Bewerbungsformular und das Länderblatt, sowie sämtliche Infos zu IFYE findest du unter www.landjugend.at/international.



Deine Zukunft bei PÖTTINGER.

PÖTTINGER ist mit einem Umsatz von 314 Mio. € und einer Exportquote von 85 % ein europaweit führendes Familienunternehmen in der Landtechnik. Wir verstärken unseren **internationalen Kundendienst** und haben daher **zwei interessante Positionen** zu besetzen:

Produktspezialist/in (Rundballenpresse und Wickeltechnik)

Dein Aufgabengebiet:

- Kundendienstseitige Begleitung der internationalen Markteinführung
- Telefonische Händlerberatung
- Koordination der Behebung von Kundenreklamationen
- Kommunikationsschnittstelle zur Entwicklung und zum Produktmanagement
- Interne Gewährleistungsabwicklung
- Einschulung von Händlern

Gebietsbetreuer/in im Service

(Verantwortung für bestimmte Länder)

Dein Aufgabengebiet:

- Händlerberatung (telefonisch und vor Ort)
- Koordination der Behebung von Kundenreklamationen
- Interne Gewährleistungsabwicklung
- Einschulung von Händlern

Bei beiden Positionen suchen wir folgendes Profil:

- Technische Ausbildung (Lehre, Meister oder HTL)
- Einschlägige Berufserfahrung
- Fremdsprachenkenntnisse (gutes Englisch ist Voraussetzung)
- Bezug zur Landtechnik

Du suchst eine interessante und abwechslungsreiche Position in einem Familienunternehmen mit bestem Ruf und hoher Mitarbeiterzufriedenheit? **Dann bewirb dich jetzt!**

Sende deine Bewerbungsunterlagen, bevorzugt per Mail, an:
Alois PÖTTINGER Maschinenfabrik GmbH, Industriegelände 1, 4710 Grieskirchen
zH Frau Mag. Elisabeth Pfeffer, E-Mail: personal@poettinger.at

Bei beiden Positionen erwartet Sie ein kollektivvertragliches Bruttogehalt in der Beschäftigungsgruppe F von mindestens EUR 36.650,69. Deinen beruflichen Qualifikationen und Erfahrungen entsprechend bieten wir eine angemessene Überzahlung.



Schützen wir das Land, von dem WIR leben!

Täglich werden **22,4 Hektar** Boden für Verkehr, Gebäude, Infrastruktur und Freizeitzwecken in Anspruch genommen. Das ist die durchschnittliche Größe **eines Bauernhofes**. Oder anders gesagt: die Fläche von 31 Fußballfeldern. Ein sehr gefährlicher Trend. Mit einer landesweiten Kampagne machen die oberösterreichischen Jungbauern auf diese Problematik aufmerksam und wollen diesem Trend entgegenwirken.

Österreich: Europameister im Bodenverbrauch

Österreich hält bei der Verbauung fruchtbarer Böden einen Negativrekord in Europa. Während hierzulande jährlich 0,5% der Agrarflächen verbaut werden,

heimischen Lebensmitteln. Denkt man an Naturkatastrophen wie Hochwasser und Abschwemmung, so kann zwischen dem zunehmenden Bodenverbrauch und dem Klimawandel ein unmittelbarer Zusammenhang festgestellt werden.

die für die Landwirtschaft besonders gut geeignet sind, als landwirtschaftliche Vorrangflächen ausgewiesen werden. Weiters sollte es mehr Ausbildungsmöglichkeiten für Fachkräfte im Bereich „kommunalen Bodenschutz“ geben.



Mit diesen Plakaten machen die Jungbauern landesweit auf das Thema Bodenverbauung aufmerksam.

Foto-Credit: OÖ Bauernbund

sind es in Deutschland 0,25%, in Tschechien nur 0,17%. Laut Umweltbundesamt liegen aber rund 13.000 Hektar Industrie- und Gewerbeflächen brach. Das entspricht der Fläche der Stadt Graz. Eine Revitalisierung dieser brachliegenden Industrieflächen würde ein Drittel des jährlichen Flächenbedarfs abdecken.

Folgen für Ernährung, Klima, Wirtschaft und Landschaftsbild

Bodenverbrauch bringt weitreichende Folgen mit sich. Je mehr landwirtschaftliche Nutzflächen verbaut werden, desto gefährdeter ist die Eigenversorgung mit

Grund und Boden sind begrenzte Ressourcen. Der Verlust von agrarischen Flächen schreitet durch Versiegelung und Bebauung derzeit nahezu ungehindert voran. „Viel zu lange haben wir schon zugesehen wie Wiesen und Ackerflächen zubetoniert werden. Es ist höchste Zeit dieser sorglosen Bodenverschwendung entgegenzuwirken“, betonen Johannes Huemer, Landesobmann der Jungbauernschaft Oberösterreich und Markus Brandmayr, Bundesobmann-Stv. der Jungbauern Österreich und liefern auch erste Lösungsansätze: Um die Produktion von Lebensmitteln auch in Zukunft sicherstellen zu können, sollen jene Flächen,

Broschüren zum Thema

Wer mehr zum Thema Bodenverbauung und möglichen Lösungsansätzen wissen möchte, findet Infos in der Schwerpunktbroschüre der Landjugend und der Broschüre der Jungbauernschaft. Kostenlos zu bestellen unter ooe@landjugend.at.

2015 – Internationales Jahr des Bodens

Das Jahr 2015 wurden von den Vereinten Nationen zum Internationalen Jahr der Böden erklärt. Damit will die UN auf die Gefährdung für das natürliche Ökosystem und die Landwirtschaft aufmerksam machen und Lösungsansätze aufzeigen.

AKTION

BODY WARMER

James & Nicholson
Kapuzen Steppweste

Abnehmbare Kapuze, durchgehende Windschutzblende, elastische Kordel mit Stopper. 600 mm Wassersäule, wind- und wasserabweisend. leicht taillierter Schnitt.

Größen (Damen & Herren): S-XXL
Farbe wählbar in: black, navy, natural, mud
inkl. LJ Logo Stick (ca. 5000 Stiche)
auf linker Brust. zzgl. Versandkosten.
Mindestbestellmenge 20 Stück.

**20 Stk. à € 29,90
inkl. MwSt.**

größere Mengen auf Anfrage.

Besucht unserer Webseite unter
www.wetrends.com

Abnehm-
bare Kapuze!



Erhältliche Farben
Damen & Herren:



wetrends
Merchandise GmbH

BESTELLUNGEN UNTER:
office@wetrends.com

Wetrends Merchandise GmbH
Kriglstraße 4-5, 4541 Adlwang
+ 43 660 68 60 449
+ 43 7258 / 7703-16



Linz-Marathon 2015

Das größte Lauf-Event Ober- österreichs

Am 19. April 2015 verfällt Linz wieder dem Marathon-Fieber. Mitten darunter die Staffeln der Landjugend, die sich auf eure Unterstützung freuen!

Bis 22. März konnten sich Landjugendgruppen anmelden um beim Staffelnbewerb des Linz-Marathons an den Start zu gehen.

Doch nicht nur als Läufer könnt ihr das Marathon-Feeling live miterleben. Viele Landjugendstaffeln werden von Fans begleitet, die sie zu persönlichen Höchstleistungen anspornen.

Wo gibt's was zu sehen?

Start: 9.30 Uhr bei der Autobahnbrücke

Zieleinlauf der LJ-Staffeln: ab ca. 12.30 Uhr am Hauptplatz (LJ-Treffpunkt: Taubenmarkt)



Nähere Informationen über den Streckenverlauf und das Rahmenprogramm findet ihr unter www.linz-marathon.at

Für alle die die Läufer schon ab dem Morgen begleiten wollen, bietet die Landjugend Oberösterreich ein „Runner's Breakfast“ in der Landwirtschaftskammer um € 7,- pro Person an. Anmelden dazu könnt ihr euch im Landjugend-Büro unter 050/6902-1277 oder ref-landj@lk-ooe.at.

[stan]

Landesentscheide

Reden & 4er-Cup

Dieses Jahr werden die Landesentscheide Reden & 4er-Cup am 17. Mai in der LFS Mistelbach bei Wels ausgetragen.

Im 4er-Cup gilt es gemeinsam im 4er-Team Stationen zu bewältigen. Diese Stationen verlangen Kreativität, Geschicklichkeit und Allgemeinbildung.

Beim Landesentscheid Reden werden folgende Kategorien ausgetragen:

- Vorbereitete Rede (mit Unterscheidung über und unter 18 Jahren)
- Spontanrede (mit Unterscheidung über und unter 18 Jahren)
- Präsentationsrede

Wenn ihr als Teilnehmer dabei sein wollt, informiert euch bei eurem Bezirksvorstand über Vorentscheide in eurem Bezirk.

Aber auch Fans und Besucher sind herzlich willkommen. Sei es um die Kreativaufgaben der 4er-Cup-Teams oder die Sprachfertigkeit der Redner zu bestaunen.

[stan]



Das waren die Volkskulturtag der Landjugend von 20.-22. Februar

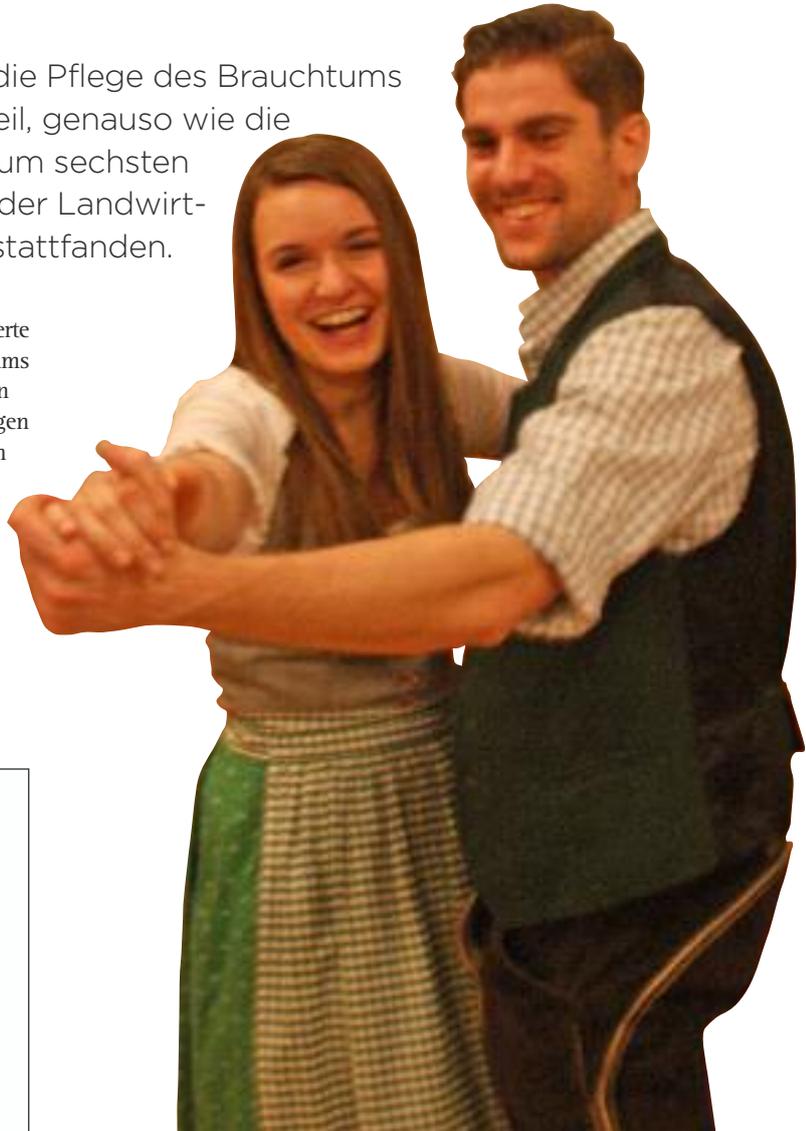
Pack ma's ZwoaFünfzehn

Das Erhalten der ländlichen Kultur und die Pflege des Brauchtums ist in der Landjugend ein fixer Bestandteil, genauso wie die Volkskulturtag Pack ma's, die bereits zum sechsten Mal unter diesem klingenden Namen in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Schlierbach stattfanden.

Am Freitagabend reisten viele, hochmotivierte Volkskulturbegeisterte in Schlierbach an, um sich in vielen Bereichen des Brauchtums und der Tradition auszutauschen und Erfahrungen zu sammeln. Nach einer gemeinsamen Eröffnungsfeier und ein paar lustigen Brauchtumsspielen, lernten sich die Volkskulturbegeisterten untereinander kennen.

Am Samstagmorgen ging es dann nach einem ausgiebigen Frühstück zeitig mit den Hauptmodulen los. Wie bereits in den Jahren zuvor mussten die Teilnehmer bereits bei der Anmeldung eines der drei Hauptmodule wählen:

- Volkstanzen
- Platteln
- Chor



Am Nachmittag fanden zur Auflockerung, zweistündige Nebenmodule statt, welche vor Ort gewählt wurden:

- Kartln
- Päschn
- Gaumentraining
- Zeig Stil in Tracht und Co

Volkskulturabend

Am Samstagabend marschierten wir dann in Lederhose und Dirndl in den Stütskeller. Dort fand der gemeinsame Volkskulturabend statt, bei dem wir das Gelernte vorführten. Die Volkstänze starteten mit ihren einstudierten Tänzen nach dem Abendessen und die Plattler zeigten uns eine grandiose Mitternachtseinlage. An diesem Abend durften wir auch zahlreiche Gäste aus Schlierbach und Umgebung begrüßen, die unser Gelerntes sehr bewunderten.

Sonntagvormittag nutzten unsere Referenten noch, um ihren Kursteilnehmern den letzten Schliff zu verleihen. Mit einer gemeinsamen Abschlussaktion im Turnsaal beendeten wir ein sehr erfolgreiches und nützliches Wochenende in Schlierbach.

[gsme]

Gerstenich KG

Ihr Partner im Bereich Sicherheit & Transporte

Werk- & Objektschutz
Veranstaltungsschutz
Verkehrsregelungen
Vereidigte Straßenaufsicht
Portierdienste
Revierstreifendienste

Tel.: +43 (0)732/376009
Mobil: +43 (0)650/2201958
Dauphinestr. 197, AT - 4030 Linz

Referenzen: TIDH, Schiedelberger Oktoberfest, Full Speed, Summerend Party Night, Malkäfertanz, Just Rock, Six Pence uvm.

www.bewachungsunternehmen.at

Landjugend zahlt sich aus – Infos zum Mitgliedsbeitrag

Jedes Jahr im Mai werden die Mitgliedsbeiträge von den Ortsgruppen eingehoben. Die Summe der Beträge macht in vielen Landjugendgruppen einen nicht unbeträchtlichen Teil ihrer Ausgaben aus. Doch bei genauerem Hinsehen ist der Betrag je Mitglied, im Vergleich zu dem was geboten wird, gering.

Warum gibt es einen Mitgliedsbeitrag?

In sehr vielen Vereinen und Organisationen wird ein Beitrag der Mitglieder eingehoben, um laufende Aufwände in der Organisation und Betreuung zu finanzieren. Dabei handelt es sich meist um einen Solidarbeitrag, da die tatsächlichen Kosten viel zu hoch sind, um sie direkt an alle Mitglieder weiter zu verrechnen. In den vergangenen Jahren sind für die Mitglieder der Landjugend Oberösterreich viele neue Aktivitäten und Serviceangebote entstanden, die finanziert werden müssen.

Wie hoch ist der Mitgliedsbeitrag in der Landjugend?

Jede Landjugendgruppe entscheidet für sich die Höhe des jährlichen Beitrages ihrer Mitglieder. Von der Landjugend Oberösterreich wird ein Betrag in der Höhe von 7,00 Euro pro Mitglied und Jahr eingehoben, um auch weiterhin das Service und die Betreuung wie bisher gewährleisten zu können.

Um auch die Aufwände auf Bezirksebene zu finanzieren (Wettbewerbe, Bildungsaktivitäten, ... etc.) nützt der Bezirk die Möglichkeit und schlägt auf den Mitgliedsbeitrag der Landjugend Oberösterreich selber noch einen Betrag auf, der von Bezirk zu Bezirk unterschiedlich ist.

Was habe ich als Mitglied vom Mitgliedsbeitrag?

Als Mitglied der Landjugend bekommst du für deinen Mitgliedsbeitrag vieles geboten, unter anderem:

- Unterstützung und Betreuung von Mitarbeitern, die direkt beim Verein Landjugend Oberösterreich angestellt sind, um Wettbewerbe, Schulungen, ... etc. abzuwickeln.



- Jährliche Schwerpunktthemen
- Kostenlose Funktionärsschulungen
- Unfallversicherung für alle LJ-Mitglieder
- Kostenlose Vereinshaftpflichtversicherung
- Moderne Homepage und Datenbank
- Funktionärsinfos für alle Bezirks- und Ortsfunktionäre
- Kostenlose Teilnahme an Wettbewerben (außer Sportbewerbe + Forstentscheiden) auf Landesebene
- Landjugendzeitung für jeden Mitgliedshaushalt
- Kostenlose Mitgliedskarte
- Unterstützung in allen rechtlichen Belangen
- Laufende Information in Form eines Newsletters (erscheint alle 6 Wochen)
- Abwechslungsreiche Bildungsangebote zu günstigen Preisen
- Laufende Betreuung durch die hauptamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen auf den Bezirksbauernkammern und im LJ-Referat

Wofür werden die Mitgliedsbeiträge verwendet?

Mit den Mitgliedsbeiträgen kann rund ein Viertel aller Ausgaben gedeckt werden. Die Grafik gibt einen Überblick, wofür die Landjugend OÖ ihre finanziellen Mittel verwendet.

[lost]



- Die Landjugend setzt sich auch bei Gesetzesänderungen (z.B. Jugendschutz) für die Interessen der Landjugendgruppen und der Jugend am Land ein.



Der Interne Bereich – Datenverwaltung leicht gemacht

Seit Oktober hat die Landjugend Oberösterreich eine neue Homepage und seit Dezember erstrahlen auch alle Bezirks- und Ortsgruppenhomepages in neuem Design. Doch auch bei der Mitgliederverwaltung hat sich einiges getan, auch hier wurde auf eine neue Datenbank umgestellt. Mit dieser Umstellung gibt es auch Änderungen für FunktionärInnen und Mitglieder!

Landjugend intern

Direkt von der Homepage www.oelandjugend.at kann man sich im Internen Bereich anmelden. Mit dem orangenen „LOGIN“-Button rechts oben auf der Startseite kommt man in einen Bereich, zu dem nicht jede/r Zugang hat. Für den Ersteinstieg muss man Userdaten anfordern. Das funktioniert mit der E-Mail Adresse, die in der Landjugend-Datenbank gespeichert ist. Daraufhin bekommt man ein E-Mail mit den Datenschutzbestimmungen und einem Passwort für den Ersteinstieg. Und schon kann es losgehen!

Sobald man sich das erste Mal mit der E-Mail Adresse und dem Passwort im Internen Bereich anmeldet genießt man die Vorteile, die es nur für LJ Mitglieder gibt!

Downloads – alles für die LJ Arbeit

Im Menü „Downloads“ sind Vorlagen und Formulare für die LJ Arbeit zu finden. Von den Unterlagen der Funktionärsschulungen über den Antrag für das Bronzense Leistungsabzeichen bis hin zum Leitfaden für Jahreshauptversammlungen, hier steht alles als Download zur Verfügung!



Die eigenen Daten auf einen Blick

Unter dem Menüpunkt „Benutzerdaten“ kann jedes LJ Mitglied kontrollieren, welche Daten von ihm/ihr gespeichert sind und sie jederzeit aktualisieren, wenn sich z.B. die E-Mail Adresse oder Handynummer ändert. Man kann sich auch sein eigenes Stammdatenblatt ansehen und sieht auf einen Blick, welche Veranstaltungen man besucht hat und wie viele LAZ Punkte schon gesammelt wurden.

Selfserviceportal – Mitgliederverwaltung für LJ FunktionärInnen

Alle LJ Mitglieder, die die Funktionen Leiter, Leiterin, SchriftführerIn, PressereferentIn, KassierIn oder Datenbankverantwortlicher ausüben, haben zusätzlich den Menüpunkt „Selfserviceportal“. Im Selfserviceportal haben sie eine Übersicht über die Mitglieder ihrer Ortsgruppe bzw. des Bezirks, können z.B. Veranstaltungen erstellen, können anhand verschiedener Excelabfragen LAZ Punktestände ermitteln, Ehrengäste suchen, Daten ihrer Mitglieder aktualisieren, Funktionen abfragen und vieles mehr.

Diesen Menüpunkt haben nur jene Mitglieder, die laut Wahlangeige eine der zuvor genannten Funktionen ausüben!

[stan]

Bildungsboom 2015

Bereits in den ersten zwei Monaten dieses Jahres nützten 290 Landjugendliche das Bildungsprogramm der LJ Oberösterreich.

Auch heuer wurden wieder zwei landesweite Newcomerseminare angeboten, welche 60 Landjugendliche besuchten! Die Funktionäre lernten dabei wichtige Informationen zum Thema Mitgliederwerbung und wie man erfolgreich Ziele umsetzt. Weiters wurde ihnen Basiswissen für die Arbeit mit und in der Landjugend vermittelt.

Die heurige Bildungssaison wurde auch von vier Bildungstagen geprägt. An vier Tagen in den vier Vierteln bildeten sich über 230 Bildungshungrige in über 20 verschiedenen Workshops weiter.

Bist du auch hungrig auf Bildung? Dann buche doch einfach für deine Gruppe einen eigenen Workshop! Informationen welche Workshops zu welchen Preisen und mit welchen Trainern angeboten werden, findest du im „Entdecke dein Genie“-Falter oder auf der Homepage unter:
oelandjugend.at/programm/allgemeinbildung/entdecke-dein-genie

Was hast du für dich persönlich aus deinem Seminar mitgenommen?

„Das Seminar - Entdecke dich als Stilikone war sehr interessant, da mir durch dieses erst bewusst wurde, was die richtige Kleidung an einem Menschen ausmachen kann!“

Das zweite Seminar - Auftreten als Funktionär war sehr informativ und bringt mir sicher viel für meine Zukunft. Da ich neu im Landjugendvorstand bin, kann ich von diesen Erfahrungen sicher noch profitieren!“

SEBASTIAN STAHR (LJ Diersbach)



Welche Vorteile siehst du in den Bildungstagen der Landjugend Oberösterreich?

„Die Bildungstage sind im Allgemeinen nicht nur für die Arbeit in der Landjugend nutzbar, sondern auch für die persönliche Entwicklung. Das Spektrum bzw. die Themenangebote sind breit gefächert, sodass für jeden etwas dabei ist.“

Aber nicht nur aufgrund der angebotenen Workshops sollte man diese Chance zur Weiterbildung nutzen, sondern man trifft von ganz OÖ alte Bekanntschaften wieder, lernt zugleich in den einzelnen Seminaren neue Personen kennen und der Spaß kommt bei solchen Bildungstagen nie zu kurz! :)“

FRANZISKA LICHTENBERGER (Bezirk Perg)

Die Universität bekommt einen Maibaum Maibaumfest an der JKU

Im Rahmen des Schwerpunktthemas „Zusammenhalten – Land gestalten!“ geht die Landjugend neue Wege und stellt heuer erstmals, gemeinsam mit der ÖH, einen Maibaum an der Johannes-Kepler-Universität in Linz auf.

Fleißige Helfer gesucht!

Du studierst an der JKU und möchtest zum Gelingen dieses einzigartigen Festes beitragen? Dann komm am 27. März um 16.00 Uhr zur Mensa. Voranmeldung bitte im Landjugendreferat bei Stefan Lorenz unter 050/6902-1265.

[lost]



Internationale Weiterbildung und Begegnung

European Rally

Bei **Interesse** einfach
im **LJ-Büro** melden:
050/69 02-1277 oder
ref-landj@lk-ooe.at

Von 1.-8. August 2015 ist Europa zu Gast im ABZ Lambach. Ungefähr 80 Personen aus ca. 15 verschiedenen Ländern werden an der dort ausgetragenen „European Rally“ teilnehmen.



Was ist die European Rally?

Jede Jugendorganisation, die Mitglied der „Rural Youth Europe“ (www.ruralyoutheurope.com) ist, darf 4 Teilnehmer plus Betreuer schicken. Zusammen verbringen sie

eine Woche in einem anderen Land, nehmen dort an Workshops, Teambuilding-Einheiten und Exkursionen teil und verbringen einen Tag bei einer Gastfamilie.

Wie kannst auch du die internationale Luft der Rally schnuppern?

1. Helfer gesucht! Um die Rally-Teilnehmer die ganze Woche umsorgen zu können, benötigt es vieler helfender Hände. Sei es zum Vorbereiten der Workshops, Ausgabe der Verpflegung, Reinigung usw.
2. Sei Gastfamilie für 2-4 Teilnehmer von 5. August (abends) bis 6. August (abends). Die Gastfamilien holen die Teilnehmer bei der Schule ab und verbringen den nächsten Tag damit ihnen unser Land mit Exkursionen und Sightseeing etwas näher zubringen.

[stan]

Raiffeisen OÖ und LJ OÖ verlängern

Partnervereinbarung

Die Raiffeisenbankengruppe OÖ hat die Partnerschaft mit der Landjugend OÖ um ein weiteres Jahr verlängert. Am Dienstag, 3. März 2015, wurde die Vereinbarung zur Verlängerung der Partnerschaft offiziell unterzeichnet.



Funktionsfähigkeit des ländlichen Raums erhalten

Die Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen der Raiffeisenbankengruppe OÖ und der Landjugend OÖ bildet das gemeinsame Interesse an der Erhaltung und Weiterentwicklung eines funktionsfähigen und attraktiven ländlichen Raumes. Die Landjugend OÖ ist in 216 Ortsgruppen mit mehr als 21.000 Mitgliedern organisiert. An der Spitze stehen die 15 Bezirksgruppen sowie die Landesleitung mit neun Vorstandsmitgliedern. „Der Wert des ehrenamtlichen Engagements der Landjugendmitglieder und der von der Landjugend erbrachten Leistungen im Bereich Weiterbildung, Sport und Kultur in den ländlichen Regionen kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden“, so Generaldirektor Dr. Heinrich Schaller von der Raiffeisenlandesbank OÖ. „Die Raiffeisenbankengruppe OÖ wird der Landjugend OÖ daher auch künftig als verlässlicher Partner und Unterstützer zur Seite stehen“, ergänzt Reinhard Schwendtbauer, Agrar-Verantwortlicher im Vorstand der Raiffeisenlandesbank OÖ.

Aktiv gelebte Partnerschaft

Die Kooperation beschränkt sich aber nicht nur auf die finanzielle Unterstützung der Landjugend OÖ. Sie wird im Sinne einer aktiv gelebten Partnerschaft mit dem Raiffeisen Club bei zahlreichen Landjugendaktivitäten – wie den Rede-Wettbewerben, den Wettbewerben im Mähen und Pflügen, bei Tagungen und Schulungen der Landjugendmitglieder oder auch bei Volkskultur- und

Festveranstaltungen – konkret umgesetzt. „Besonders in Zeiten von Einsparungen und Förderausfällen ist es wichtig, einen verlässlichen Partner zu haben. Die Verlängerung der Partnervereinbarung zeigt einmal mehr, dass sich die Jugend am Land auch in schwierigen Zeiten voll auf die Unterstützung von Raiffeisen verlassen kann“, so Maria Stiglhuber und Johann Diwold, Landesleitung der Landjugend OÖ.

[lost]



Mag. Reinhard Schwendtbauer, Vorstandsdirektor der Raiffeisenlandesbank OÖ, Dr. Heinrich Schaller, Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank OÖ, Landwirtschaftskammer-Vizepräsident Karl Grabmayr, Landjugend OÖ-Landesleiterin Maria Stiglhuber, Abg.z.NR Jakob Auer, Präsident des Aufsichtsrates der Raiffeisenlandesbank OÖ, Landjugend OÖ-Landesleiter Johann Diwold.

Die **Highlights** aus dem Landjugendprogramm **2015**

In diesem Jahr erwartet euch ein überaus spannendes und umfangreiches Programm. Die Bildungssaison ist bereits erfolgreich abgeschlossen. Die Wettbewerbssaison steht in den Startlöchern. Und auch sonst haben wir, gemeinsam mit vielen von euch einige attraktive Aktionen von Jugendlichen für Jugendliche geplant.

Damit euch keines dieser Highlights entgeht, hier die wichtigsten Termine in diesem Jahr.



Das gesamte Jahresprogramm kannst du in unserem Webshop bestellen oder auf der Homepage der Landjugend Oberösterreich nachlesen.

April

19

Linz-Marathon

Beim diesjährigen Lauevent nehmen wieder zahlreiche Landjugendgruppen beim Staffellauf teil. Für die Schnellsten gibt's wieder tolle Preise.

Mai

17

LE Reden & 4er-Cup

Hier ist deine Redegewandtheit und Geschicklichkeit gefragt. Der Bewerb findet in der LFS Mistelbach (Bezirk Wels) statt.

Juni

7

LE Forst

Hier geht es unter anderem ums Kettenwechseln, Fallkerbschnitt, Kombinationsschnitt, Entasten usw. Der Austragungsort ist Ebensee, Bezirk Gmunden.

Juli

18

Sport & fun

Hier geht es um den Kampf um Punkte, Meter und Sekunden. Der Wettbewerb findet in Raab (Bezirk Schärding) statt.

August

1-8

European Rally

Jugendliche aus ganz Europa haben die Möglichkeit sich eine Woche auszutauschen. Das bunte Programm reicht von Seminaren über Exkursionen bis zur Präsentation der eigenen Kultur.

August

22

LE Pflügen

Der Bewerb aller Bewerbe. Hier dreht sich alles um Genauigkeit, Geradheit, Schlussfurche und Krümelung. Der Wettbewerb findet heuer in Laakirchen, Bezirk Gmunden statt.

September

9-13

Rieder Messe

Der LE Agrar- und Genussolympiade findet heuer im Rahmen der Rieder Messe am 12. September statt.

BEZIRK FREISTADT

Ab auf die Piste

Für die Landjugend im Bezirk Freistadt stand von 28. Februar bis 01. März 2015 Pistenspaß auf dem Programm. Organisiert seitens des Bezirksvorstandes machten sich rund 50 Landjugendliche auf den Weg, um gemeinsam ein Wochenende auf den Pisten und in den Bergen zu verbringen.

Zeitig am 28. Februar in der Früh wurde Haltestelle um Haltestelle abgefahren, und so füllte sich mehr und mehr der Bus.

Um ca. 09.00 Uhr kamen die Landjugendlichen dann in Obertauern an, um dort die Pisten und die Berge unsicher zu machen. Das natürlich bei herrlich präparierten Pisten und ausgesprochen herrlichem Bergwetter.

Dabei kamen der Spaß und die Gemeinschaft nicht zu kurz. Neben der anstrengenden sportlichen Aktivität wurde auch dem Apres Ski genug Bühne geboten.

Nach der Übernachtung in St. Michael im Lungau wurde auch der zweite Tag ausreichend genutzt und so wurde um 16.30 Uhr der Heimweg angetreten. Und eines ist klar: dieses Wochenende wird noch Vielen in Erinnerung bleiben.

ANDREAS HAUNSCHMIED



Die kommenden Termine ...

29. März 2015
Kochwettbewerb

12. April 2015
Bezirksredewettbewerb & 4er Cup Sandl

24. Mai 2015
Bezirksmähen Gutau

14. Juni 2015
Bezirkssportfest Grünbach

BEZIRK EFERDING

„Tanz in den Frühling“

Die Landjugend, Bäuerinnen und der Bauernbund des Bezirkes Eferding luden am 28.02.2015 zum „Tanz in den Frühling“ in das Kulturzentrum Bräuhaus in Eferding ein. Besondere Attraktionen wie der Auftanz der Volkstanzgruppe und eine große Tombola erwarteten die Besucher. Traditioneller Höhepunkt war die Mitternachtseinlage der Landjugend mit Tanzgruppen mit LJ-Mitgliedern aus den Ortsgruppen des Bezirkes Eferding. Für Verpflegung waren die Bäuerinnen mit Snacks und einer großen Auswahl am Mehlspeisenbuffet bemüht. Die Landjugend sorgte an der Bar für die Ausschank und Unterhaltung.

THERESA SCHÖRFLINGER

Die kommenden Termine ...

31. März 2015
Blutspenden

05. April 2015
Return to Innocence

10. Mai 2015
Mostkost

BEZIRK GMUNDEN

41. Ball der Landjugend und Bauernschaft



Gemeinsam mit der Bauernschaft veranstaltete die Landjugend Gmunden am 23. Jänner 2015 den 41. Ball der Landjugend und Bauernschaft des Bezirkes Gmunden.

Durch die gute Zusammenarbeit mit den Ortsgruppen Altmünster, Kirchham und Laakirchen war es eine berauschende Ball-

nacht mit vielen Gästen.

Mit tollen Tombola Preisen und einer einmaligen modischen Mitternachtseinlage der Schüler vom Agrarbildungszentrum Altmünster umrahmte das Salzkammergut Trio die Unterhaltung.

KATRIN AIGNER

Die kommenden Termine ...

22. März 2015
4er Cup und Reden

05. April 2015
Eierpecken, GH Ziegelböck Vorchdorf

12. April 2015
Bezirksentscheid Forst Gschwandt

18. April 2015
Mostkost Vorchdorf

19. April 2015
ABZ Fest Altmünster

03. Mai 2015
Bezirkssportfest Vorchdorf

BEZIRK BRAUNAU

Bildung und Kreativität

Nachdem der Bildungstag Innviertel bei uns in der Fachschule Mauerkirchen stattgefunden hat, folgte gleich darauf mit den Schulungen für LeiterInnen, SchriftführerInnen und KassierInnen auch unsere eigene Fortbildung für unseren Bezirk! Neben den Bildungsveranstaltungen hatten wir in diesem Jahr auch schon einen Dimdl-Nähkurs bei dem sich unsere tapferen Schneiderlein für die kommende LJ-Fest-Saison und andere Ausrückungen neu einkleideten! Auch eine Betriebsbesichtigung (neu erbauter Laufstall für 95 Milchkühe + Nachzucht) im benachbarten Salzburg wurde schon durchgeführt und ein Korbflechtkurs steht als nächstes bei uns auf dem Programm!



DANIELA WIMMER

Die kommenden Termine ...

16. Mai 2015
Exotic Night

29. Mai 2015
LJ Fest Moosdorf

BEZIRK KIRCHDORF

Midanaund im Trächtngwaund 2015

Bezirksbäuerin Sonja Kiniger und Bezirksbauernkammerobmann Bürgermeister ÖR Franz Karlhuber sowie LJ-Bezirksleiterin Stefanie Almhofer und LJ-Bezirksleiter Lukas Straßmayr konnten wieder sehr viele Ehrengäste begrüßen. Nach der musikalischen Eröffnung durch den MV Steinbach am Ziehberg und der Gruppe „Men in Blech“ folgte die Vorstellung des Ortes Steinbach am Ziehberg.

Danach sorgte die Band „Die Breitis“ für Stimmung und gehörigen Schwung auf der Tanzfläche. Auch die Disco war gerappelt voll, wo DJ Boschi und DJ Roob für Partystimmung sorgten. Die Discobar, sowie eine kleine Bar im Foyer wurden von der Bezirkslandjugend betreut und die Landjugend Steinbach/Ziehberg verwöhnte die Ballgäste mit Kaffee & Kuchen.

Um Mitternacht wurde Magdalena Lang aus Pettenbach zur Ballkönigin gekürt. Sie gewann einen Gutschein zur Verfügung gestellt von der „Trachten Wichtlstube“. Sie durfte dann auch Glückfee spielen und die Farbe der Tombola ziehen. Bei der Mitternachtseinlage zeigte die LJ Steinbach das „Alpentalent“. Die LJ Mitglieder begeisterten mit zahlreichen Darbietungen, die von der Jury fachmännisch bewertet wurden.

DANIELA ÖHLINGER

Die kommenden Termine ...

31. März 2015
Funktionärsschulung
BBK Kirchdorf

05. April 2015
Ostertanz
Kulturhaus Römerfeld

26. April 2015
Bezirksredewettbewerb & 4er Cup
Schlierbach

14. Mai 2015
Mostkost
Kremsmünster

16. Mai 2015
Move on Clubbing
Kremsmünster

23. Mai 2015
SOS –Spirit of Sound
Inzersdorf

24. Mai 2015
Bezirksforstbewerb, KI+SE
Adlwang

13. Juni 2015
Bezirkssportfest
Micheldorf

BEZIRK LINZ-LANZ

Nachtrodeln

Am 31. Jänner 2015 fand wieder unser legendäres Nachtrodeln statt. Am Nachmittag ging es mit mehr als 150 Landjugendlichen in Richtung Schladming.



Dort angekommen wurden die Rodeln ausgeteilt und schon konnte es losgehen. Voller Motivation und mit viel Spaß rodelten alle los. Um die Wette, miteinander, egal wie, am Ende des Abends trafen sich alle unten in der Hütte um noch gemeinsam eine „Après-Rodel-Party“ zu feiern. Bei ausgelassener Stimmung ließen wir den tollen Abend ausklingen.

Um halb 2 ging es wieder Richtung Bus und dann Richtung Heimat. Es war ein toller und legendärer Ausflug!

SARAH BOCKMÜLLER

Die kommenden Termine ...

28. März 2015
Bezirkstratscherl

12. April 2015
Bezirks-4er Cup
Ritzlhof

26. April 2015
Wildkräuterkochkurs
Pucking

14. Mai 2015
Bezirksfußballturnier
Allhaming

03., 05., 06. Juni 2015
Theater LJ Pucking

13. Juni 2015
Field the Beat, HLFS
St. Florian

BEZIRK GRIESKIRCHEN

Die kommenden Termine ...

30. März 2015
4er-Cup und Redewettbewerb

BEZIRK PERG

Kochwettbewerb: Am Wochenende ging es „heiß“ her ... → „Mitn Pfandl durch's Landl“



Der Wettbewerb hat am 23. November 2014 in der HLW Perg stattgefunden. Um die Vielfalt der oberösterreichischen Speisen und Lebensmittel aufzuzeigen, wurde im Bezirk dieses Jahr zu dem Überthema "Gund ernährt is nie verkeht" gekocht. Das Thema wurde im Rahmen des Landjugend Bezirksballes gezogen und bildet die Grundlage für die schmackhafte Reise. Als der Startschuss fiel, wurde fleißig geschält, geschnitten und gebraten, um aus regionalen/saisonalen Lebensmitteln köstliche Leckerbissen zu zaubern. Während zwei Personen das kochten, galt es für den dritten Teilnehmer einen Präsentationstisch passend zum jeweiligen Gericht zu dekorieren.

Nach 90 Minuten Kochzeit wurden der Jury die vorzüglichen Speisen serviert, welche unter anderem nach Geschmack, Aussehen, Regionalität und Arbeitsaufwand bewertet wurden. Auch Kriterien wie Teamwork und die Sauberkeit des Arbeitsplatzes wurden von 4 Jurypersonen bei der Beurteilung berücksichtigt. Viel Kreativität war bei der Nachspeise gefragt, welche aus verschiedenen vorgegebenen Zutaten innerhalb von 45 Minuten gekocht werden musste - auch für diesen Gang wurden Punkte vergeben. Am Ende dieses spannenden Tages konnten sich die Gewinner Christian Dornthl, Georg Hannl und Markus Penz von der LJ Mauthausen sehr freuen.

FRANZISKA LICHTENBERGER

Immer mehr Jugendliche greifen aufgrund von Zeitmangel oder fehlenden Kochkenntnissen auf Fertigprodukte oder Fast-food zurück. Um diesen Teil vor allem im ländlichen Bereich entgegenzuwirken und

die Mitglieder für selbstzubereitetes, gesundes und nahrhaftes Essen zu sensibilisieren wurde der Kochwettbewerb „Mit'n Pfandl durchs Landl“ von der Landjugend Bezirk Perg durchgeführt.

Kegelturnier: „alle Neune“ in Rechberg

Am 18. Jänner fand das Bezirkskegeln mit insgesamt 64 Teilnehmern statt. Es wurde eifrig 4 Stunden lang um die Wette gekegelt.



Ein Team bestand aus 4 Teilnehmern mit jeweils Mädchen und Burschen gemischt.

Die Wartezeit verkürzten sich einige Teilnehmer mit dem Billardspielen. Auch für das leibliche Wohl wurde vom Gasthaus Haunschmied bestens gesorgt

Am Ende dieses spannenden und lustigen Nachmittags kristallisierten sich die Sieger heraus:

- 1. Platz: LJ Arbing
- 2. Platz: LJ Saxen
- 3. Platz: LJ Mauthausen

Weiters wurde auch unter allen Teilnehmern zwei Karten für das Landjugendkino am 1. März verlost.

FRANZISKA LICHTENBERGER

Die kommenden Termine ...

29. März 2015
Bezirksredewettbewerb & 4er-Cup Saxen

11. April 2015
WOSE
Königswiesen

13. Juni 2015
Bezirksmähen
Pabneukirchen

BEZIRK ROHRBACH

Bezirkseisstockturnier



Am 22. Februar 2015 wurde das Bezirkseisstockturnier auf den Teichen in der Lichtmühle/Sarleinsbach ausgetragen.

Von den 14 angetretenen Mannschaften konnte sich im großen Finale um den ersten Platz Sarleinsbach 3 gegen St. Martin/Mkr. durchsetzen.

Im kleinen Finale um den 3. Platz konnte Putzleinsdorf 3 gegen Sarleinsbach 4 einen Sieg verzeichnen. Der Abschluss vom Turnier mit Siegerehrung fand im Gasthaus Jell in Sarleinsbach statt. Der Bezirksvorstand bedankt sich bei der Landjugend Sarleinsbach für die Austragung des Turniers.

SEBASTIAN GRIMS

Funktionärsschulung



Bei der Funktionärsschulung am 15. Jänner in der Biofachschule in Schlägl haben sich 17 Teilnehmer Infos in den Bereichen Veranstaltungsrecht und Datenbank/Homepage geholt. Dadurch, dass die Trainer wegen Stau zu spät gekommen sind wurde einstweilen mit einer Gruppenarbeit zum Thema was ist für ein Fest/eine Veranstaltung wichtig begonnen.

Nachher wurde uns dann erklärt was wirklich wichtig ist und auf was Rücksicht genommen werden muss. In der

Datenbank/Homepageschulung wurde die neue Datenbank erklärt und auch die neu gestaltete Homepage der Ortsgruppen konnten direkt mit neuem Inhalt befüllt werden. Nach dem offiziellen Teil gab es noch ein gemütliches Beisammensein.

SEBASTIAN GRIMS

Die kommenden Termine ...

17. Mai 2015
Bezirksmostkost

BEZIRK RIED

Jahresabschlussfeier

Am 19. Jänner 2015 fand erstmals unsere Jahresabschlussfeier beim „Wirt z' Eschried“ in Tumeltsham statt. Dabei gab es einen Rückblick auf die bisher vergangenen Bezirksveranstaltungen und eine Vorschau auf die nächsten Termine im Bezirkslandjugendjahr 2015. Außerdem wurde der Gewinner des Bezirkscups 2014 bekanntgegeben. Der Titel „aktivste Ortsgruppe des Rieder Bezirkes“ geht in diesem Jahr an die Landjugend Pramet. Knapp dahinter befindet sich auf Platz 2 die Ortsgruppe Schildorn und auf Platz 3 die Landjugend Hohenzell.



CARINA NAGL

Kinotag

Unseren alljährlichen Kinotag veranstalteten wir am 26. Jänner 2015 im Star-movie Ried. Von 17 – 19 Uhr hatten die Landjugendlichen die Möglichkeit sich am Landjugendstand ein Begrüßungsgetränk zu holen und anschließend einen Film ihrer Wahl zum ermäßigten Preis zu sehen.

CARINA NAGL

Die kommenden Termine ...

31. März 2015
Frühlingstreffen
GH Watzinger

14. April 2015
Kochkurs
BBK

18. April 2015
Stadt-Land Ball
Bauernmarkthalle

09. Mai 2015
Agrartag

30. Mai 2015
Bezirkssportfest
St. Marienkirchen

07. Juni 2015
Bezirksmähen
Hohenzell

BEZIRK SCHÄRDING

Startschuss in die 5. LJ-Jahreszeit - Mostkostsaison

Wer sich auf die vorweihnachtliche Zeit einstimmen wollte, fühlte sich bei dem heurigen Besuch auf dem Christkindmarkt der Bezirkslandjugend Schärding richtig wohl. Erstmals wurde heuer kein Adventmarkt außerhalb vom Bezirk Schärding besucht, sondern nach dem



Motto „Fahr nicht fort, kauf im Ort“ die Waldweihnacht in Kopfung. Nach einer kurzen Wanderung durch den Wald, erwartete uns das ins Lichtermeer getauchte Adventdorf mitten im Wald. Weiters im

Program stand der 19. Kongress der Landjugend Oberösterreich, der von 02. bis 04. Jänner 2015 in Ried im Innkreis stattfand. Topmotiviert und voller Begeisterung stürzten sich unsere Bezirks- und Ortsgruppenfunktionäre in die Seminare. Unser Bezirk ließ sich nicht lumpen und reiste mit erstaunlichen 160 Landjugendmitgliedern zur Landesversammlung. Der Bildungstag Innviertel am 07. Februar war auch heuer wieder eine tolle Gelegenheit um sich in spezifischen Themenbereichen weiterzubilden. So nahmen einige Landjugendliche die Reise nach Mauerkirchen auf sich um ihren Wissensdurst in den Fachbereichen Rhetorik, Persönlichkeitsbildung, Brauchtum und in vielen weiteren Seminaren zu stillen. Beim Leiterinnen- und Leitertreffen fanden sich die Ortsgruppenleitungen und der Bezirksvorstand zusammen um gemeinsam wichtige Anliegen und kommende Veranstaltungen zu besprechen. Schwerpunkt in dieser Sitzung war der Themenbereich Mostkost, wodurch auf viele beachtenswerte Vorschriften und Richtlinien hingewiesen wurde. Dadurch wurde ein sicherer Startschuss für unsere 5. Jahreszeit – der Mostkostsaison – gegeben, auf welche wir uns natürlich schon sehr freuen.

MAGDALENA GANGL

Die kommenden Termine ...

11. April 2015
Bezirksredewettbewerb & 4er Cup

26. April 2015
Mostkost
Altschwendt

31. Mai 2015
Bezirksmähen

BEZIRK VÖCKLABRUCK

Bildung und Spaß kamen nicht zu kurz!

Nachdem wir alle Silvester - ob bei Landjugendfeiern oder privat - gut überstanden haben, starten wir im Bezirk Vöcklabruck im neuen Jahr gleich wieder voll durch!



Da auch wir den Winter nutzen um uns weiterzubilden, haben wir am 29. Januar Funktionärschulungen für LeiterInnen, KassierInnen und SchriftführerInnen veranstaltet. Sehr stolz

sind wir, wieder eine der bestbesuchten Schulungen im Land OÖ durchgeführt zu haben. Danke an alle Vortragenden für eure interessanten und hilfreichen Beiträge und an alle Ortsgruppenvorstände für die rege Teilnahme.

Am 14. Februar hat der Bildungstag im Hausruckviertel stattgefunden, wo wir auch wieder einige Mitglieder unserer Ortsgruppen und des Bezirksvorstandes nach Gaspoltshofen entsendet haben, um sich im Sektor Allgemeinbildung fortzubilden. Es hat uns ein Tag voller interessanter Workshops und vieler neuer Bekanntschaften und Eindrücke erwartet. Da wir heuer wieder mit viel Schnee gesegnet sind, kommt auch der Spaß am Wintersport im Bezirk Vöcklabruck nicht zu kurz!

In Weißenkirchen im Attergau wurde am 15. Januar ein Eisstockturnier ausgetragen und viele Ortsgruppen veranstalten ein- oder mehrtägige Schiausflüge in verschiedenste Gebiete meist im angrenzenden Salzburg. Auch der Bezirksvorstand organisiert jedes Jahr einen Schitag an dem alle Mitglieder der Ortsgruppen teilnehmen können. Mit etwa 100 Landjugendlichen machen wir uns auch heuer wieder auf den Weg nach Gosau (Schigebiet Dachstein West), um gemeinsam einen Tag im Schnee zu verbringen. Beim anschließenden Après Ski lassen wir den Tag ausklingen und die ein oder andere neue Freundschaft wird geschlossen.

SARAH NUSSBAUMER

Die kommenden Termine ...

12. April 2015
Bezirksredewettbewerb & 4er-Cup

BEZIRK STEYR

Die kommenden Termine ...

10. April 2015
Bezirks 4er-Cup

11. April 2015
Volkstanzfest
Maria Neustift

11. April 2015
Volleyballturnier
Ternberg

18. April 2015
Bezirksball, GH Faderl
Wolforn

24. bis 26. April 2015
Genussstraße

02. Mai 2015
Dirndlball
Ternberg

16. Mai 2015
Reset
Garsten

24. Mai 2015
Redewettbewerb und Forstbewerb
Adlwang

03. Juni 2015
Tanz in der Halle
Sierming

06. Juni 2015
Tanz in der Halle
Sierming

BEZIRK URFAHR

**Landjugendliche
in Partystimmung**

Heuer war es endlich wieder soweit! Das Mühl4tel-Event im Cabrio in Hellmonsödt fand am 30. Jänner statt. Zahlreiche Landjugendliche aus ganz Urfaahr besuchten das Cabrio und genossen die ausgelassene Stimmung. Mitglieder in Landjugend T-Shirts wurden zum Sekt-empfang eingeladen und es fand natürlich wieder die Prämierung der größten anwesenden Ortsgruppe statt, die Altenberg, mit 31 Landjugendlichen, war. Drei weitere Ortsgruppen, Walding, Gramastetten und Lichtenberg, wurden gelost und erhielten ebenfalls eine kleine Aufmerksamkeit. Die Stimmung war großartig und manche nutzten die Gelegenheit um alte Bekanntschaften wieder aufzufrischen.

CHRISTINE KOLL



**Spaß und Action
in Engerwitzdorf**

Insgesamt 15 Teams mit je vier Teilnehmern nahmen am Sonntag, 8. Februar 2015 bei der Schneolympiade teil und meisterten sechs Stationen im Schnee. Neben Big Pack hüpfen und Sackrutschen mussten die Teilnehmer ihr Können unter anderem auch beim Activity unter Beweis stellen. Das traumhafte Wetter rundete die gelungene Veranstaltung ab. Der dritte Platz ging an das Team „Die vier P’s“ aus Oberneukirchen. Auf dem zweiten Stockerplatz befand sich die Gruppe „d’Oibinger“ aus Alberndorf.



Der Sieg ging an das Team „Haus dauni“, mit den Mitgliedern Christine Kogler, Mat-

tias Harsch, Stefan Landl und Manuel Schuhmann, aus der Ortsgruppe Lichtenberg.

CHRISTINE KOLL

Die kommenden Termine ...

29. März 2015
Forstbewerb
Eidenberg

12. April 2015
Bezirksredewettbewerb & 4er-Cup

01. Mai 2015
Maifest
Gramastetten

05. Juni 2015
Blutspenden
Gramastetten

14. Juni 2015
Bezirksagrar- & Genussolympiade

BEZIRK WELS

Die kommenden Termine ...

04. April 2015
Osterhasenmeeting

05. April 2015
Dirndlball

13. Juni 2015
Field the beat

Die kommenden Landestermine ...

19. April 2015
Linz-Marathon
Linz

17. Mai 2015
LE Reden & 4er Cup
Bezirk Wels

07. Juni 2015
LE Forst
Bezirk Gmunden



Geh deinen eigenen Weg. Raiffeisen – dein Begleiter.

Jetzt Club-Konto eröffnen, Club-Package aktivieren
und gratis **CONVERSE Sonnenbrille** oder
Bankomatkarte im Wunsch-Design holen.

Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater oder auf www.jetago.at

